

Ansprache

des Obmannes Herrn Ludwig Blasewitz.

Geehrte Anwesende!

Ich eröffne die 56. ordentliche Jahresversammlung des Vereines der Naturfreunde, welche zugleich die 35. unter meinem Voritze ist. Getreu unseren Zielen und den zur Erreichung derselben führenden Bestrebungen haben wir auch im verflossenen Vereinsjahre uns redliche Mühe gegeben, auf der Bahn, die uns durch unsere Satzungen und den Zweck unseres Vereines vorgezeichnet ist, vorwärts zu schreiten; es gelang uns auch, manchen bemerkenswerten Erfolg zu erringen.

Es wurden 10 Vorstandssitzungen abgehalten, an welchen alle Auschußmitglieder teilnahmen und hiebei ihr reges Interesse für unsere Vereinstätigkeit an den Tag legten. Außerdem fanden sechs Monatsversammlungen statt, in welchen naturwissenschaftliche Vorträge gehalten wurden. Auch diese erfreuten sich eines zahlreichen Besuches. Wir sind allen jenen Herren, welche sich der Mühe unterzogen haben, ihre Kenntnisse in diesen Vorträgen in höchst aner kennenswerter Weise zur Belehrung der Bevölkerung zu verwerten, zum wärmsten Danke verpflichtet.

Die Gartenbauabteilung hat alle im Voranschlage beantragten Arbeiten pflichtgemäß und zu aller Zufriedenheit durchgeführt; insbesondere gebührt unserem Vereinsgärtner für seine umsichtige Mitwirkung bei der Durchführung dieser Arbeiten volles Lob.

Die landwirtschaftliche Winterschule weist einen so guten Besuch auf, wie nie zuvor und wir erblicken darin den deutlichsten Beweis, daß deren Wichtigkeit und Nützlichkeit nunmehr von unseren Landwirten gewürdigt wird.

Die Arbeiten der wissenschaftlichen Abteilung waren hauptsächlich der Ausgestaltung des Museums gewidmet. Die Sammlungen wurden neu geordnet, in teilweise neu angeschafften Schränken untergebracht, die einzelnen Objekte wissenschaftlich bestimmt und erhielten wertvolle Vermehrung, so eine Sammlung der Gesteine und Mineralien des Jeschken- und Jesergebirges, um welche sich besonders die Herren Gustav Mißsch, Huber und Junke verdient gemacht haben. Die Schmetterlingsammlung wurde durch Herrn Friedrich geordnet. Überdies erfuhr das Museum durch Ankauf, hauptsächlich aber durch Geschenke, eine ansehnliche Bereicherung.

Mit lebhafter Freude muß ich feststellen, daß der Besuch des Museums ein von Jahr zu Jahr steigender ist, insbesondere zählt die studierende Jugend zu den eifrigsten Besuchern; klassenweise, unter Führung der Lehrer sieht man häufig in den Räumen unseres Museums die Schüler unserer Lehranstalten; es liegt darin die beste Anerkennung der Notwendigkeit und Nützlichkeit desselben.

Die telegraphischen Wetterberichte wurden im Wetterhäuschen untergebracht.

Der Kassastand ist ein günstiger; Spenden und Vermächtnisse sind uns namentlich in der ersten Jahreshälfte in großer Anzahl zugewendet worden. Die Anzahl der Mitglieder hat sich auf gleicher Höhe erhalten.

Durch den Tod wurden uns viele Mitglieder entzogen; so die Ehrenmitglieder Excellenz Dr. Karl v. Stremann und Oberförster Adolf Walter, sowie das korrespondierende Mitglied, k. k. Reg. Rat Wilhelm Smetacek. Ehren wir ihr Andenken durch Erheben von den Sigen.

Danken müssen wir ferner unserer löblichen Stadtvertretung, der Sparkasse und allen Korporationen wie Vereinen, welche uns wie alle Jahre durch in so reichem Maße gewidmete Beiträge und Unterstützungen in die Lage versetzt haben, unsere Vereinstätigkeit erfolgreich fortzusetzen.

Gleichen Dank insbesondere den Ausschußmitgliedern für ihre Arbeitsleistungen, sowie allen Mitgliedern, die uns treu zur Seite standen und uns ihre Teilnahme angedeihen ließen.

Indem ich auf die einzelnen Berichte, welche die Herren Abteilungs-vorstände erstatten werden, verweise, spreche ich die Hoffnung aus, daß auch in Zukunft unser Verein blühen und gedeihen möge zum Wohle und zur Zierde unserer Vaterstadt.

Bericht

der naturwissenschaftlichen Abteilung.

Die Abteilung hielt nebst einigen Besprechungen im Museum 3 Sitzungen. Es wurde beraten über die Aufstellung, Ordnung und Vermehrung der Naturgegenstände, über die Fertigstellung des botanischen Gartens, über das Vortragswesen, über die Ausgestaltung der Vereinsmitteilungen, ferner über eine etwaige Teilnahme der Abteilung an der Reichenberger Ausstellung im Jahre 1906, sowie über eine mögliche Angliederung des Museums an die zu erbauende Volksbücherei und Gemäldegalerie. Auf eine schätzbare Anregung des Bürgereschullehrers E. Schwarz hin wurde der Versuch gemacht, den Vereinsgarten für praktische Arbeiten der Bürgereschüler zu benützen, welcher durchaus befriedigt hat. Abgesehen von der rastlosen und uneigennütigen Tätigkeit einzelner Mitglieder mußte noch so manches, was im Sinne der Sitzungen zu tun wäre, unausgeführt bleiben, da es vor allem an den nötigen Geldmitteln fehlt.

Dr. Josef Gränzer.

Bericht

über Stand und Gang des Vereinslebens im Jahre 1904.

(55. Vereinsjahr.)

Hochgeehrte Versammlung!

Das eben abgelaufene Vereinsjahr begann mit der am 20. Jänner 1904 im kleinen Wahlsaal des Rathhauses abgehaltenen Jahres-, zugleich 1. Monats-Versammlung. Die von den Amtswaltern erstatteten Berichte gaben ein erfreuliches Bild stetigen Fortschrittes auf allen Gebieten der Vereinstätigkeit und wurden von der Versammlung anerkennend genehmigt.

Die Wahl des Vereinsvorstandes, vorgenommen nach den Bestimmungen der mit Erlaß der hohen k. k. Statthalterei vom 18. Dezember 1903, Z. 258.388, genehmigten abgeänderten Vereinsstatuten, hatte folgendes Ergebnis:

Obmann:	Ludwig Glasiweg, Privatier.
1. Stellvertreter:	Dr. Josef Gränzer, k. k. Professor.
1. Schriftführer:	Karl Hübner, Lehrer.
2. Schriftführer:	Richard Huber, k. k. Kreisgerichtsadjunkt.
1. Rechnungsführer:	Gustav Markowiz, kais. Rat, Kaufmann.
2. Rechnungsführer:	Gustav Junke, Privatier.
1. Bücherwart:	Franz Matoušek, k. k. Professor.
2. Bücherwart:	Ulrich Huber, Bauingenieur.
1. Sammlungswart:	Gustav Mišch, Architekt.
2. Sammlungswart:	Franz Ferd. Kloss, Oberlehrer.
Vorstandsmitglieder:	Emanuel Conrath, Apotheker.
	Julius Friedrich, Friseur.
	Adolf Geißler, Privatier.
	Wenzel Achmann, Privatier.
	Leopold Wagnauer, Bürgerschullehrer.
	Heinrich Weinhuber, k. k. Staatsanwalt-Substitut.
	Friedrich Zeh, k. k. Kreisgerichts-Ober-offizial i. R.

Die Wahl erfolgte einstimmig.

Zu Rechnungsprüfern für das Jahr 1904 wurden die Herren Wilhelm Renisch und Gustav Mißch, für die Nachprüfung der Bücherei und der naturwissenschaftlichen Sammlungen die Herren Gustav Funke und Ernst Krennner gewählt.

Über Antrag des Vorstandes ernannte die Versammlung die Herren Adolf Hoffmann, Fabrikant in Görlitz und Josef Trenkler, Privatier in Reichenberg, zu Ehrenmitgliedern des Vereines.

Der Jahresbeitrag wurde mit 4 Kronen festgesetzt.

Herr Gustav Funke sprach zum Schlusse der Versammlung dem Obmann für seine langjährige, verdienstvolle Tätigkeit den Dank des Vereines aus und gab der Hoffnung Ausdruck, es möge Herrn Glaslweh noch lange bechieden sein, an der Spitze des Vereines zu wirken.

Außer der Jahresversammlung fanden noch folgende Monatsversammlungen statt:

Am 18. Feber: Experimentalvortrag des Herrn Ingenieurs Ludwig Loos über „Strahlungsercheinungen“.

Am 16. März: Experimentalvortrag des Herrn Prof. Hans Hartl: „Das Licht und seine wichtigsten Erscheinungen“.

Am 23. März: Experimentalvortrag des Herrn Prof. Hans Hartl: „Das Fernrohr mit besonderer Berücksichtigung neuerer Konstruktionen.“

Am 10. November: Experimentalvortrag des Herrn Ing. Ludw. Loos: „Elektrische Meßinstrumente mit besonderer Berücksichtigung der Elektrizitätszähler.“

In der am 23. März abgehaltenen Monatsversammlung erstattete der 2. Obmann-Stellvertreter, Herr Max Piersig, Bericht über den Arbeitsplan und Kostenvoranschlag der Gartenbau-Abteilung für das Jahr 1904. Derselbe wurde einstimmig genehmigt. Das Gesamterfordernis der Abteilung betrug 8141 Kronen.

Die Monatsversammlungen waren für Jedermann bei freiem Eintritt zugänglich und erfreuten sich eines zahlreichen Besuches aus allen Bevölkerungskreisen. Auch viele Studierende der hiesigen Lehranstalten besuchten die Vorträge.

Den Herren Vortragenden sei an dieser Stelle für ihre Mühewaltung der beste Dank des Vereines zum Ausdruck gebracht.

Die laufenden Geschäfte des Vereines wurden in 10 Vorstandssitzungen erledigt. Die naturwissenschaftliche und die Gartenbau-Abteilung hielten eigene Sitzungen ab, über welche die Obmänner derselben Bericht erstatten werden.

Die naturwissenschaftlichen Sammlungen wurden neu geordnet, in zum Teil neuen Schränken untergebracht und die Objekte wissenschaftlich bestimmt. Neu angelegt wurde eine

Sammlung von Gesteinen des Jeschen- und Jsergebirges. Die Vermehrung der Sammlungen erfolgte zum Teil durch Ankauf, hauptsächlich aber durch Geschenke. Das Museum wurde von 8512 Personen besucht.

An Unterstützungen gingen dem Vereine besonders in der ersten Jahreshälfte zahlreiche Beiträge zu.

Namens des Vorstandes spreche ich hiemit allen Spendern, besonders aber der löbl. Stadtvertretung und der geehrten Direktion der Reichenberger Sparkasse den wärmsten Dank aus.

Der Verein steht gegenwärtig mit 171 wissenschaftlichen Vereinen, Gesellschaften und Anstalten in reger Austauschverbindung. Durch die in großer Zahl eingelaufenen Tauschschriften hat die Bibliothek auch in diesem Jahre wieder einen bedeutenden, wertvollen Zuwachs erfahren.

Der Mitgliederstand ist mit Schluß des Jahres folgender:

21 Ehrenmitglieder,
30 korrespondierende Mitglieder,
752 ordentliche Mitglieder,

zusammen: 803 Mitglieder.

Mit dem Wunsche, die gemeinnützigen Bestrebungen des Vereins der Naturfreunde mögen auch fernerhin von allen Bevölkerungskreisen gewürdigt und unterstützt werden, damit der Verein allen an ihn gestellten Forderungen gerecht zu werden vermöge, sei mein Bericht geschlossen.

Karl Hübner.
Schriftführer.

Reichenberg, am 18. Jänner 1905.

Bericht

über den Stand des naturwissenschaftlichen Museums für das Jahr 1904.

Das Jahr 1904 brachte dem Museum eine noch nie erreichte Fülle von Geschenken, welche weiter unten aufgezählt erscheinen; es befinden sich darunter größere Schaustücke wie der Schwan, die 2½ m lange Tigerichlange, der junge Leopard, die beiden Reiher, während auch durch Ankauf z. B. der Schneule, des Uhu, des Eberkopfes und dergl. die Sammlung an Anziehungskraft gewonnen hat. Durch die Beziehungen zu einem Menageriebesitzer und einer großen ausländischen Tierhandlung, welche zu Grunde gegangene Tiere unserem Museum zu mäßigen Preisen abzugeben versprochen, sind auch in Zukunft wertvolle Zuwächse von fremdländischen Tieren zu erwarten, welche sonst schwer oder nur mit großen Geldopfern zu erwerben wären.

Besonderer Dank sei an dieser Stelle dem Ornithologischen Verein ausgesprochen, welcher uns schon eine stattliche Zahl von buntschillernden Bewohnern des Vogelhauses überwiesen hat.

Die Hauptarbeit des vergangenen Jahres war der Neuordnung und Aufstellung der Mineralien und Gesteine in den neuangeschafften Schränken gewidmet; die Sammlung zerfällt in eine allgemeine Mineralien- und Gesteinsammlung und in eine neugeschaffene Sonderammlung der Mineralien und Gesteine des Jeschken- und Fiergebirges; letztere Sammlung, erst im Entstehen begriffen, soll im Laufe der Jahre noch wesentlich ausgebaut werden, damit sie ein vollständiges und übersichtliches Bild des geologischen Aufbaues und der mineralogischen Zusammensetzung unserer heimischen Berge liefere.

Jedes Stück ruht jetzt auf einem ovalen, schwarzen Brettchen schräg aufgerichtet; die Bezeichnung nebst Fundort ist in Druck sauber ausgeführt, so daß das Ganze in den neuen Schrankfächern einen ganz gefälligen Eindruck macht. — Aus Vereinsmitteln mußten zwei weitere Mineral-Schränke nach dem Muster der im Vorjahre angeschafften nachbestellt werden, während die Spende des H. beh. ant. Bauingenieurs Ulrich Huber im Betrage von K 200.— zum Ankaufe eines großen dreitheiligen Schrankens verwendet wurde, welcher die Gesteinsproben aufnehmen soll, die bei den Schürfungen anlässlich der Stollentrassierung am langen Berg, Ralkberg und Lubokai gewonnen wurden.

Bei der Ordnung der Mineralienammlung, welche noch große Lücken aufweist, indem manche Gruppen vollständig fehlen, während gewöhnliche Sorten vielfach vertreten sind, haben die Herren Obergymnasialen Rudolf Geißler und Ferdinand Gerhardt fleißig mitgearbeitet, wofür der beste Dank zum Ausdruck gebracht sei. — Nicht minder verpflichtet sind wir Herrn phil. Bruno Müller, Assistent am deutschen geologischen Institut in Prag, welcher sich der paläontologischen Sammlung angenommen und mit der Bestimmung und Ordnung derselben bereits begonnen hat.

Aus Anlaß der Schenkung der Mummien vom Ibis und Schneemon sei aufmerksam gemacht, daß wir bereits eine kleine hübsche Sammlung von einschlägigen Gegenständen besitzen und daß Geschenke aus dem Gebiete der Vorgeschichte, Völker- und Altertumskunde stets willkommen sind.

Für nächstes Jahr ist die Verjüngung und Neuaufstellung der Schmetterlinge und Käfer geplant, nebst Anschaffung von zweckmäßigen staubdichten Ausstellungs Kästen. Die Unterbringung dieser Gruppe muß schon in dem gegen den Marktplatz liegenden Zimmer mit vorgelegter Loggia erfolgen, da es an Raum mangelt; — von der Aufstellung der prachtvollen Conchylienammlung, welche ein Geschenk des früheren Vereinspräses Herrn Wilhelm Siegmund ist, muß wegen Raumangel leider vollständig abgesehen werden.

Freudig zu begrüßen wäre es darum, wenn sich bald die Aussicht Bahn brechen würde, daß auch den Naturwissenschaften ein eigenes Heim gebührt in einer Schulstadt wie Reichenberg, welches als zukünftiges Groß-Reichenberg die Hauptstadt Deutschböhmens zu werden verspricht, ein Heim, würdig den großen in letzter Zeit geschaffenen gemeinnützigen Werken deutschen Bürgerstums.

Vermehrung des Museums.

Für die zoologische Abteilung schenken:

Der Ornithologische Verein Reichenberg:

- 2 indische Nonnen-Amadinen *Spermestes Maya* Rss. ♂ und ♀,
- 1 Widdasink ♂ *Vidua nitens* Rss.
- 1 Orange-Webervogel (*Ploceus franciscanus* Rss.)
- 1 Golddroßelmeise *Leiothrix luteus* Rss. ♀,
- 1 Nymphenfittich *Psittacus Novæ-hollandiæ* Rss. ♀
- 1 junge Koldroßel aus dem Volksgarten.
- 1 „ Stockente (*Anas boschas*) vom Gondelteich.
- 1 indische Glanzkäfertaupe *Columba indica* Rss. ♀
- 1 weißer Höcker-Schwan vom Gondelteich.

Herr Gustav Schiller, Bahnhofstraße:

- 1 Römertaube.
- 1 weiße englische Variertaube.

Herr Wilhelm Wildner, Mariengasse:

- 1 Bärenschädel aus Bosnien.
- 1 Rehschädel mit Krandln.
- 1 Steinmarderhädel.
- 1 Silberreiher (*Ardea egretta* Gmel.)
- 1 Seidenreiher (*Ardea gazetta* L.) } von Metkovich, Herzegowina.

Herr Lehrer Raimund Schmidt in Dobern:

- 1 Lachmöve (*Larus ridibundus*) von Dobern bei Gabel.

Herr Emanuel Conrath, Apotheker:

- 1 Wellenfittich (*Melopsittacus undulatus*).
- 1 grauföpfigen Zwergpapagei.

Herr Ferdinand Kahl, Töpferplatz:

- 1 Steinmarder unter Glas (*Mustela Foina* L.).

Herr Hans Engstfeld, Lurdorf:

- 2 weiße Meerschweinchen (*Cavia cobaya*) von Südamerika.

Herr Eduard Reich, Wienerstraße:

- 3 Stück nordamerikanische Vogelbälge.
- 2 mexikanische Kröteneidechsen (*Phrynosoma cornutum*).
- 2 Ochsenfrösche.
- 2 Vogeleier, 1 Straußenei.
- 2 große nordamerikanische Schmetterlinge unter Glas.
- 1 Walfischbarte.
- 2 Staare (*Sturnus vulgaris* L.).
- 2 Eisvögel (*Alcedo ispida*).
- 1 Wasserichwäger (*Cinclus aquaticus* Bechst.).

Herr Othmann Glasmeß:

- 1 Tigerschlange (*Python molurus*). (Das Skelett bildet einen Ausstellungsgegenstand für sich.)

Menagerie Froese:

- 1 jungen Leoparden (16 Wochen alt).

Herr Franz Tischler, Kürschnermeister:

- 1 Ältis (*Foetorius Putorius*).

Herr Gustav Mißsch:

- 1 Finkenest.
- 1 Dohle.

Herr Josef Scholze, Beilchengasse:

- 1 Brieftaube.

Herr Gustav Boßelt, Adlergasse:

- 1 Auerhahn (*Tetrao urogallus*).

Herr Anton F. Müller, Röchlitzerstraße:

- 1 brasilianischen Sahui oder Weißhohr-Seidenaffen (*Hapale Jacchus* (L.) Illig).

Herr Rudolf Vinzer (durch den Ornithologischen Verein):

- 1 junges Reh aus dem Tierpark.

Herr Otto Priebich:

1 Wellensittich (*Melopsittacus undulatus*).

Herr Karl Neuwinger, Förster in Neumiese:

1 Rotdrossel (*Turdus iliacus* L. var. *alba*).

1 Dreizehenpecht (*Picoides tridactylus*).

1 Polartaucher (*Colymbus arcticus*).

} Geßhoßen in Neumiese.

Frau Marie Jäger, Bräuhofgasse:

1 Stieglitz (*Carduelis elegans*).

Für die zoologische Abteilung wurden angekauft:

1 mexikanische Kröteidechse (*Phrynosoma cornutum*), 1 Schneeeule (*Strix nyctea* L.), 1 Uhu (*Bubo bubo*), 1 Eberkopf, 2 Eichelhäher (*Garrulus glandarius*) von der Heinrichshöhe und von der Firma J. C. Koblöder—Leipzig 5 Bälge fremdländischer Vögel u. zwar vom: Wüstengimpel, Feuerweber, Silberbeck und Amaranth.

Für die botanische Abteilung schenkten:

Herr Eduard Reich, Wienerstraße:

1 Pilz und 1 Flechte von Nordamerika.

Herr Bener:

1 Orange vom Jahre 1782.

Für die mineralogisch-geologische Abteilung schenkten:

Die Gesellschaft „Lehrmittelzentrale“ in Wien:

50 Stück Salzvorkommnisse v. Musée, Hall, Hallein, Tschl, Wieliczka u. j. w.

14 „ andere Mineralien.

Herr Oberingenieur E. G. Benuzzi:

je 2 bearbeitete Granit- und Basaltwürfel v. d. Harzborfer Talsperre.

Naturforschende Gesellschaft Götting durch d. H. Direktor v. Rabenau:

62 Stück Mineralien und Gesteine der Lausitz.

Herr f. f. Hofrat Karl Brba, Prag:

12 Stück Gneiß von Kuttenberg und Kaufm.

4 „ Mineralien (Wivanit, Oxalit u. Gips von Baldie bei Starfenbach.

K. k. geologische Reichsanstalt, Wien:

41 Stück Mineralien und Gesteine.

28 Schachteln mit Muschelversteinerungen des Wiener Beckens.

Herr f. f. Bauvat Stradal, Wien, durch Herrn Ingenieur Ulrich

Huber:

19 Stück nordamerikanische Gesteinsmuster (Baumaterialien).

16 „ polierte Salzburger Marmorarten.

8 „ Kunstmarmor.

8 „ Istrianermarmor.

1 „ belgischen Marmor.

H. & A. Kirchhof, Johannestal :

10 Stück polierte Marmorarten.

Herrn Gustav Wilsch u. Gust. Funke für die Sonder-Sammlung
der Vorkommnisse im Jeschken- u. Jesergebirge und zum Tausch :

20 Stück Basaltjaspis vom Spitzsteine bei Krakan.

60 " Gesteine v. Hammerstein, Seifersdorf u. j. w.

3 " " v. Lubokai und Padonchov.

17 " " v. Raspenau und vom Kupferberge bei Neustadt a. T.

5 " " v. Reichenberg und Umgebung.

8 " " v. Ridwalditz und Radonowitz.

23 " " aus dem nordischen Diluvium bei Weißkirchen u. Ketten.

14 " " v. böhm. Johannestal, Dschitz, Krassa, Keßel u. j. w.

60 " " v. Buschullersdorf, Kriesdorf, Raspenau, Ringen-
hain u. j. w.

35 " " Voigtsbach, Proschwitz, Kohlstatt u. j. w.

10 " " Neundorf, Einsiedel u. j. w.

Herr Gustav Wilsch :

6 Stück Gesteine v. sächsisch Reichenau, Raspenau u. j. w.

3 " " v. Rhaa und Daubitz.

13 " " v. Reichenberg und Umgebung.

3 " " v. Schreiberhau—Mariental.

1 " Grastaler Marmor.

8 " Gesteine vom Polanner Tunnel.

6 " " von Ketten, Weißkirchen.

12 " polierte Marmorarten.

1 Kiste Muschelversteinerungen a. d. böhmischen Silurperiode. (Königshof.)

Herr Gustav Funke :

5 Stück Gesteine von Scharingen und Podankow.

1 " Gneiß mit Granaten von Dürrstein a. T.

6 " Gesteine von Reichenbergs Umgebung.

6 " " vom Hammerteich.

15 " " Asbest von Mukarow und Schriftgranit von Busch-
ullersdorf,

Herr Adolf Weiß, Ehrlichstraße :

2 Stück Anthrazitkohle von Hermsdorf bei Waldenburg.

Herr Eduard Miethig, Langenbruck.

1 großes Stück Limonit von Podankow.

6 Stück Quarz, Jaspis u. j. w. von Langenbruck, Rozakow u. j. w.

8 Stück Gesteine von Klein-Eskal, Daleschitz u. j. w.

Herr Wenzel Schmann :

1 Amethystdruse von Liebenau.

Herr Prof. Franz Matouschek :

2 Stück Torfziegel von Sebastianenberg.

1 " Quarzit mit Anlauffarben.

Herr Professor Josef Blumrich, Bregenz:

3 Stück hainitführenden Phonolith v. Hohen Hain.

4 " Minette von Kapfenau.

Herr Ferd. Fritzsche, Weiskirchen:

2 große Feuersteine aus dem nordischen Diluvium bei Weiskirchen.

Marktgemeinde Ober-Rosental:

2 Stück bearbeitete Sandsteinwürfel von Pirna und Horstschitz.

Herr Lehrer Thiel, Krakau:

1 Stück Bleiglanz von Frauenberg bei Krakau.

Herr Otto H. Horn:

1 Phosphoritkugel aus Podolien.

Herr Dr. Anton Knížek:

1 Stück kristallisierten Kalzit von Lubokai.

Herr Bürgerschullehrer Kogler in Gabel:

3 Stück Quarzstäben, 1 Trachyt von Tetschen.

Herr Oberlehrer F. Pilz, Neupaulsdorf:

8 Stück Mineralien und Gesteine von Kriesdorf.

Herr Pfarrer Thuma, Seifersdorf:

3 Stück Hornblendebasalt vom Silberstein.

Für die mineralogisch-geologische Abteilung wurden
angekauft:

36 Stück seltenere Mineralien v. d. Gesellschaft „Lehrmittelzentrale“—Wien.

1 Stück Enhydros (Chalcedon mit Wasserlibelle).

42 Stück Mineralien, zumeist seltene Vorkommnisse unserer Gegend, von
Herrn Oberlehrer Emil Weber—Voigtsbach.

1 Schautstück (Kalzitkristalle) von Leud—Gastein.

Außerdem schenken:

Herr beh. ant. Bauingenieur Ulrich Huber:

200 K zur Anschaffung von Mineralien.

Herr Emanuel Conrath:

15 Fläschchen und 10 Büchsen mit verschiedenen Reagentien, Säuren,
Salzen u. s. w.

2 Münzen vom Ibis und Schneumon aus Kairo.

1 Spielpuppe der Tellabfinder.

Im Tauschwege wurden abgegeben: An Herrn Hofrath A. Bräa
22 Formatstücke von Gesteinen des Jeschen- und Hegergebirges, ebenso
an die Gesellschaft „Lehrmittelzentrale“ in Wien eine Kiste Mineralien
und Gesteine unserer Gegend.

Der Verein der Naturfreunde stattet allen geehrten Spendern
und Förderern des Museums an dieser Stelle den besten Dank ab
mit der Bitte, auch fernerhin die Bestrebungen des Ausbaues der
Sammlungen zu fördern.

Besuch des Museums.

Die Sammlungen waren auch im Jahre 1904 alle Sonn- und Feiertage, mit Ausnahme der hohen Festtage, von 9—11 Uhr bei freiem Eintritt allgemein zugänglich.

Es besuchten das Museum:

Im Januar	an 5	Besuchstagen	82	Erwachsene,	510	Schüler
" Februar	" 5	"	62	"	658	"
" März	" 5	"	68	"	724	"
" April	" 4	"	85	"	394	"
" Mai	" 6	"	129	"	545	"
" Juni	" 5	"	125	"	504	"
" Juli	" 5	"	457	"	333	"
" August	" 5	"	148	"	608	"
" September	" 6	"	137	"	754	"
" Oktober	" 5	"	181	"	664	"
" November	" 4	"	145	"	444	"
" Dezember	" 5	"	136	"	559	"

zusammen an 60 Besuchstagen 1775 Erwachsene, 6697 Schüler.

d. i. 8452 Personen, so daß im Durchschnitt auf einen Besuchstag **141** Personen entfallen; dazu kommt noch der Besuch des Görlitzer Gewerbevereines mit 60 Personen, so daß der Gesamtverkehr **8512 Personen** betrug.

Da der Gesamtverkehr im Jahre 1903 6929 Personen betrug, so ergibt sich für 1904 ein Zuwachs an Besuchern von 1583.

Zum Vergleiche seien die Ziffern des Gesamtbesuches in den letzten Jahren wiedergegeben.

Es besuchten i. J.	1897	das Museum	zusammen	1467	Personen
"	"	1898	"	"	2526
"	"	1899	"	"	2139
"	"	1900	"	"	2154
"	"	1901	"	"	1920
"	"	1902 (3 Monate)	"	"	364
"	"	1903 das Museum	"	"	6929
"	"	1904	"	"	8512

Gustav Miksch.

I. Sammlungswart.

Franz Ferd. Klotz,

II. Sammlungswart.

Bericht

der Wetterwarte für das Jahr 1904.

Die Beobachtung der Instrumente an der hiesigen Wetterwarte des Vereines der Naturfreunde wurde auch im verflossenen Jahre dreimal täglich vom Beobachter Herrn Vereinsgärtner Franz Fritsch in gewissenhafter Weise besorgt, wofür ihm auch an dieser Stelle der beste Dank ausgesprochen sei. Der Leitung oblag die Zusammenstellung der Monatstabellen, die Veröffentlichung der Ergebnisse und der Monatsberichte in der „Deutschen Volkszeitung“ sowie der Verkehr mit der Wiener Zentralanstalt. Außerdem ist es ihr heuer durch die dankenswerte Bereitwilligkeit des Gebirgsvereines gelungen, die telegraphischen Wetterberichte nebst Karte, wie auch die in der wärmeren Jahreszeit vom hohen Altkerbaumünsterium täglich herausgegebenen Vorhersagungen im Wetterhäuschen zu veröffentlichen.

Über den Verlauf der Witterung im verflossenen Jahre sei folgendes angeführt: Mit dem Weihnachtsfeste 1903 hatte die zweite Winterperiode begonnen. Dieselbe hielt länger an, als es in den vorhergegangenen Jahren der Fall war, nämlich mit Ausnahme einer eintägigen Unterbrechung am 14. Jänner bis in die ersten Tage des Feber. Dabei blieb die Kälte mäßig, selten sank sie unter 5 Grad und nur am 19. bis — 10 Grad. Infolge der äußerst selten auftretenden Niederschläge blieb die Schneedecke sehr dünn. Nachdem sodann, entsprechend dem sich auffallend niedrig haltenden Barometerstande die Luftwärme bis in die letzte Feberwoche über dem Gefrierpunkt verblieben war, begann die 3. Winterperiode. Diese brachte aber größere Kälte u. zw. bis — 15 Grad am 29. Feber. Dabei fiel aber wieder nur wenig Schnee. Es sei gleich hier erwähnt, daß im ferneren Verlaufe des Jahres bis zum November der Niederschlag sehr gering, ja unzureichend blieb, so daß das Jahr 1904 ein sehr trockenes genannt werden muß. Seit 1880 ist dies mit einer einzigen Ausnahme (1892 mit einer Niederschlagssumme von 624 Millim.) das trockenste; der Niederschlag erreichte im ganzen nur 626,6 Millimeter, während die mittlere Menge 857 Millim. beträgt.

Die Zunahme der Luftwärme vollzog sich in gesetzmäßiger Weise. Die kältesten Nachttemperaturen erreichten im März — 5 Grad, im April — 4 Grad, und im Mai — 3 Grad, so daß die Entwicklung

der Pflanzenwelt keine nennenswerte Hemmung erfuhr. Die wärmsten Tage in dieser Zeit fielen auf den 27. März mit $+ 18$ Grad, den 16. und 17. April mit $+ 22$ Grad, den 28. Mai mit $+ 26$ Grad; am 17. Juni hatte das Quecksilber schon 30 Grad erreicht. Im letztgenannten Monate gab es schon 16 Tage mit mehr als 20 Grad; im Juli 18 Tage, an denen es heißer als 25 Grad wurde: 5 Tage des Juli brachten mehr als 30 Grad. Die heißesten fielen auf den 16. Juli und auf den 15. August; es gab da 33 Grad Celsius, eine Höhe, die nur in dem Jahre 1892 ($+ 38$ Grad) und 1885 ($+ 37$ Grad) übertroffen wurde. Heiß und trocken war der ganze Sommer, alle Wesen lechzten vergeblich nach einem ausgiebigen und anhaltenden Regen. Die wolkenarme Luft begünstigte die Ausstrahlung der Erdwärme während der Nachtstunden, was wiederum zur Folge hatte, daß sich fast gar keine Gewitter bildeten. Die anhaltende Dürre übte einen verderblichen Einfluß auf die Landwirtschaft aus, wie auch auf die Wasserstandsverhältnisse der schiffbaren Flüsse.

Erst im Oktober kam die Erlösung. Bei verhältnismäßig hohem Luftdrucke traten in fast ganz Mitteleuropa reiche Niederschläge auf. Die Elbe wurde wieder befahrbar und die an vielen Orten sichtbar gewordenen Hungersteine wurden endlich wieder, mit einer neuen Denkmarke versehen, von den steigenden Fluten, hoffentlich auf lange Zeit, dem Menschenauge entzogen. In den mittleren Tagen des Oktober gab es Nachtfrost bis zu $- 3$ Grad, wodurch viele, erst kurz vorher in günstigere Wachstumsverhältnisse getretene Herbstblumen ein rasches und vorzeitiges Ende fanden. Die Niederschläge hielten auch im November an; in diesem Monate fiel mehr Regen als vom Mai bis September zusammen.

Vom 10. November an leuchtete wieder der Schnee vom Gebirge hernieder und am 24. hatte der Winter, wenn auch nur auf eine Woche, auch das Tal unter sein Szepter gebracht. Der Dezember bescherte uns bis zum 23. jene trüben, nebelnassen Tage in Menge, die wohl zu den unerquicklichsten unserer Gegend gehören. Das Weihnachtsfest hingegen stand diesmal unter dem Zeichen des Winters. Dem scheidenden Jahre sang Melusina ein Abschiedslied, das wir sobald nicht vergessen werden. Ein Wettersturz von fast 30 Millimeter in 24 Stunden brachte am Sylvestertage einen argen Schneesturm.

Beobachtungsergebnisse der Wetterwarte

Normalbarometerstand: 727.6 mm.

Monat	Beobachtungs- Termini	Auf 0° C. reduz. Luftdruck 700 $\pm$					Luftwärme	
		Mittel	Stärkster	Tag	Ge- ringster	Tag		
Jänner . . .	93	27.60	38.5	22. 23.	10.1	14.	—	—
Feber . . .	87	17.21	27.7	27.	2.8	11.	—	—
März . . .	93	24.48	30.6	20.	11.1	30.	—	—
April . . .	90	24.26	32.5	3.	14.6	7.	—	—
Mai . . .	93	25.80	33.9	13.	18.6	7.	—	—
Juni . . .	90	25.65	31.8	5. 22.	14.8	17.	—	—
Juli . . .	93	26.68	33.0	16.	19.0	25.	—	—
August . . .	93	25.89	32.2	4.	17.0	23.	—	—
September . . .	90	27.82	36.3	18.	20.0	14.	—	—
Oktober . . .	93	26.78	33.3	19.	9.7	6.	—	—
November . . .	90	24.70	42.1	14.	8.7	9.	—	—
Dezember . . .	93	23.50	37.0	21.	3.2	30.	—	—
Jahr	1098	25.04	742.1	14. Nov.	702.8	11. Feber	—	—

Monat	Bewöl- kungs- mittel 1—10	Niederschlag in mm			Zahl der Tage mit				
		Summe	Größte Menge	Tag	Schnee	Regen	Ge- witter	Nebel	Sturm
Jänner . . .	9.0	30.0	12.8	13.	6	2	0	2	2
Feber . . .	9.3	66.3	11.2	21.	10	9	0	0	0
März . . .	8.0	15.9	14.5	30.	0	6	0	4	2
April . . .	8.1	54.7	13.4	17	1	17	3	0	0
Mai . . .	6.3	32.7	6.7	4. 15	0	10	2	0	0
Juni . . .	6.0	23.3	9.3	25.	0	6	1	0	0
Juli . . .	4.5	28.3	17.0	2.	0	5	3	0	0
August . . .	5.2	18.7	8.2	7.	0	5	1	1	0
September . . .	6.3	32.2	9.2	14.	0	9	1	2	0
Oktober . . .	7.6	78.1	15.9	6.	0	16	0	13	1
November . . .	8.7	167.2	62.0	9.	8	11	0	4	0
Dezember . . .	8.6	79.2	22.4	30.	8	10	0	12	1
Jahr	7.3	626.6	62.0	9. Nov.	33	106	11	38	6

Reichenberg im Jahre 1904.

Seeshöhe 412.21 m

in Graden Celsius						Dampf- druck- Mittel in mm	Relative Feuchtigkeit in Prozenten Mittel
	Mittel	Höchste	Tag	Ge- ringste	Tag		
—	— 2.3	+ 6.4	14.	— 10.0	19.	3.3	86
—	— 2.2	+ 6.0	11.	— 15.0	29.	4.0	87
—	+ 2.5	+ 18.0	27.	— 8.0	6.	4.4	79
—	+ 7.9	+ 22.0	16. 17.	— 4.0	3.	6.3	79
—	+ 11.4	+ 26.0	28.	— 3.0	13.	7.2	71
—	+ 14.9	+ 30.0	17.	+ 1.0	30.	8.4	68
—	+ 19.0	+ 33.0	16.	+ 4.0	1. 13. 21.	9.1	59
—	+ 16.7	+ 33.0	5.	+ 2.0	25.	8.4	63
—	+ 12.1	+ 25.4	7.	— 5.0	19.	8.2	78
—	+ 7.6	+ 19.0	1. 3.	— 3.0	15.	6.7	85
—	+ 1.6	+ 9.0	6.	— 11.0	26.	4.7	89
—	+ 0.5	+ 11.0	7. 8.	— 15.0	28.	4.5	90
—	+ 7.4	+ 33.0	16. 3. 11. 5. August	— 15.0	28. Feb. 28. Dec	5.9	78

Windverteilung									Temperatur	
N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Cal- men	Mittleres Maximum	Mittleres Minimum
0	0	2	66	1	2	2	13	7	+ 2.9	— 0.7
2	1	4	29	2	11	5	23	10	+ 1.4	— 5.6
4	0	9	37	1	1	3	23	15	+ 5.4	— 2.4
3	1	11	23	2	4	13	21	12	+ 11.9	— 7.0
4	2	0	25	5	9	10	29	9	+ 12.6	+ 2.6
10	0	4	10	10	8	10	34	4	+ 19.8	+ 8.2
12	0	1	14	8	6	11	35	5	+ 19.7	+ 8.9
6	0	1	5	8	8	11	38	16	+ 19.4	+ 8.6
8	0	11	16	3	1	4	31	13	+ 17.1	+ 6.3
3	0	1	28	4	5	11	31	10	+ 9.4	+ 1.9
2	0	3	31	1	0	17	24	12	+ 3.6	— 4.9
5	6	4	39	1	1	7	28	12	+ 1.8	— 8.2
59	10	51	323	46	56	104	330	125	+ 10.1	+ 7.7

Beobachtungsergebnisse der Wetterwarte Neuwiese im Jahre 1904.

Seehöhe 778 m.

Monat	Beobachtungs- Termine	Auf 0° red. Luftdruck in mm					Lufttemperatur in °C				
		Mittel	Höcster	Tag	Nie- drigster	Tag	Mittel	Höcster	Tag	Niedrigster	Tag
Jänner	93	694.30	704.7	22.	679.0	14.	— 4.7	+ 6.0	24.	— 13.0	28.
Feber	87	684.63	694.3	28.	670.6	11.	— 2.7	+ 4.0	6.11.	— 13.0	29.
März	93	691.87	697.1	20.	678.3	30.	+ 0.5	+ 14.5	27.	— 14.5	6.
April	90	692.15	704.9	3.	682.9	7.	+ 5.3	+ 21.0	17.	— 6.0	13.
Mai	93	694.30	701.5	13.	687.0	7.	+ 9.1	+ 26.0	28.	— 4.0	13.
Juni	90	694.57	699.9	5.	685.3	26.	+ 12.3	+ 27.0	17.	— 1.5	6.
Juli	93	696.17	701.1	14.	689.7	2.	+ 16.5	+ 33.0	16.	+ 2.0	21.
August	93	695.23	701.3	4.	684.8	23.	+ 14.6	+ 30.0	5	— 0.0	14. 25.
Septemb.	90	695.95	703.9	18.	689.3	14.	+ 10.1	+ 23.0	7.	— 3.5	13.
Oktober	93	694.81	702.1	19.	678.5	7.	+ 5.7	+ 16.6	^{4.30.} _{31.}	— 6.0	15.
Novemb.	90	691.65	708.6	14.	677.2	10.	— 1.1	+ 7.0	^{1.10.} _{7. 8.}	— 14.	14. 29.
Dezemb.	93	690.74	703.9	18.	671.3	30.	— 2.1	+ 6.5	7. 8.	— 23.0	28.
Jahr	1098	693.03	708.6	14. Nov.	670.6	11. Feb.	+ 5.2	+ 33.0	17. Juli	— 23.0	28. Dez.

Monat	Bevöl- kungs- Mittel 1—10	Niederschlag in mm			Zahl der Tage mit				
		Summe	Höcster	Tag	Schnee	Ge- witter	Reg.	Nebel	Sturm
Jänner . . .	8.2	41.1	12.5	13.	14	0	0	18	5
Feber . . .	9.3	146.5	27.0	21.	26	0	0	7	0
März . . .	6.7	35.3	16.8	30.	6	0	0	8	4
April . . .	6.9	113.5	27.0	25.	13	3	0	9	0
Mai . . .	5.1	40.1	11.0	4.	5	4	0	7	0
Juni . . .	5.0	40.6	9.7	25.	0	4	0	9	0
Juli . . .	3.2	59.4	32.0	2.	0	6	0	0	0
August . . .	4.4	43.8	21.2	23.	0	2	0	3	0
September . . .	6.6	43.1	13.0	14.	1	3	0	6	2
Oktober . . .	6.3	177.4	36.4	26.	2	1	0	14	3
November . . .	8.3	227.3	52.7	9.	14	1	0	15	1
Dezember . . .	9.1	93.0	15.0	30.	20	0	0	7	1
Jahr	6.5	1061.1	52.7	9. Nov.	101	24	0	103	16

Bericht

über die Tätigkeit der Gartenbau-Abteilung für das Jahr 1904.

Der Bericht, welchen ich heute der sehr geehrten Versammlung vorzutragen habe, umfaßt eine Übersicht über die von obiger Abteilung des Vereines geleisteten Arbeiten.

Der Arbeitsplan und Kostenvoranschlag für das abgelaufene Jahr wurde in der Abteilungsitzung am 24. Feber 1904 beraten und festgestellt und in der am 30. März 1904 stattgefundenen Monatsversammlung in allen Teilen genehmigt. Der Voranschlag der Gartenbauabteilung für das Jahr 1904 betrug für das ordentliche Erfordernis 8141 K.

Die Witterungsverhältnisse des Jahres 1904 sind für den Gartenbau abnorme zu nennen. Ende Juni sank die Temperatur nachts noch bis auf Null. Da auch anfangs September sich schon wieder Nachtfrost bis zu 4° R. einstellten, wurden dieses Jahr hauptsächlich die Blumenpflanzungen im Park und Garten leider zu früh vernichtet.

Regen und Gewitter gab es während des ganzen Sommers nur äußerst spärlich; metertief war das Erdreich staubtrocken und das immerwährende Gießen verursachte nicht nur viele Arbeit, sondern auch große Ausgaben.

Wie alljährlich, so wurden auch dieses Jahr in den ersten Monaten die Bäume und Sträucher an den Straßen, auf dem Friedhofe, sowie in den vom Vereine erhaltenen Anlagen dem nötigen Schnitte unterzogen und die Abfälle beseitigt.

Die eigentliche Tätigkeit der Gartenbauabteilung begann am 17. März mit dem Ausheben der Baumgruben des westlich der Volksgartenwirtschaft neu angelegten breiten Weges, und dem Füllen derselben mit guter Erde, sowie die Erbreiterung von 9 auf 12 Meter des Weges neben und vor dem städtischen Sommerfrischenhause.

Die Aushebung der Gruben für die zwei Reihen Bäume auf den Wegen verursachte viel Arbeit. Mit dem ausgehobenen Material wurde der alte Weg zugeschüttet und zur Bepflanzung hergerichtet.

Anfang April wurden sämtliche von dem Vereine erhaltenen Anlagen, die darin befindlichen Rasenflächen und Wege der ersten Reinigung und Instandsetzung unterzogen, sowie das große Bassin

im Parke wieder zum Gebrauche hergerichtet. Die Zahl der zu Grunde gegangenen Bäume an den Straßen und Plätzen betrug 9 Stück, welche neu ersetzt wurden.

Bei der Kaiser Franz Josef-Schule kamen 2 Stück Pyramiden-eichen, beim städt. Versorgungshause 1 Kugelaquazie, 30 Weißbuchen und 30 Stück Kugelahorn neu zur Anpflanzung.

Mitte April wurden die neuen Wege neben der Volksgarten-wirtschaft und dem Sommerfrischenhause mit 54 Stück Horn- und 24 Stück Lindenbäumen bepflanzt und mit scharfem Kies überzogen.

Der zugeschüttete alte Weg erhielt eine Bepflanzung von 96 Stück Fichten- und 3 Stück Buchenbäumchen.

Diese Erdarbeiten erforderten den Betrag von 613 K 90 h.

An der Humboldtstraße wurden 32 Stück Linden, an der Radeky-straße 8 Stück Hornbäume neu angepflanzt.

Ende April wurde der große Platz an der Kaiser Josef-Straße mit 700 Stück verschiedenen Sträuchern bepflanzt.

Um das Kaiser Josef-, sowie um das Müller-Denkmal, und um das große Bassin kamen für den Frühlingsflor tausende Stiefmütterchen und Vergißmeinnicht zur Anpflanzung.

Anfang Mai wurde mit der Bearbeitung der Anlage um das neue Sommerfrischenhaus begonnen.

Mitte Mai wurde auf dem großen Platze an der Kaiser Josef-Straße um die Strauchgruppen ein 2 Meter breiter Streifen Land gedüngt, umgearbeitet und mit Grassamen angesät; verausgabt wurden für Arbeitslöhne 56 K.

Weiter wurde mit allen verfügbaren Kräften in der Anlage um das Sommerfrischenhaus weiter gearbeitet, der schlechte Boden ausgehoben und an den nach Harzdorf führenden Weg zur Ablagerung gebracht, der vorhandene scharfe Kies bei Seite gefahren, um ihn später zur Grundierung der Wege in Verwendung zu nehmen.

Da es wegen der vorgerückten Jahreszeit zu spät war, die Pflanzung der Hecken, welche diese Anlage erhalten sollen, vorzunehmen, mußte diese Anlage zum Schutze mit Holzpfehlen und Draht eingefriedet werden.

Diese Arbeiten dauerten bis Ende Mai. Verausgabt wurde dafür der Betrag:

für Arbeitslöhne . . .	379 K 50 h
für Fuhrlohn . . .	75 K — h
Zusammen . . .	<u>454 K 50 h</u>

Ende Mai wurde auch das im Garten der städt. Kinderbewahranstalt befindliche Gemüseland umgearbeitet und mit Pflanzen und Samen angebaut.

Anfang Juni, nachdem die Frühlingsblumen ihren Flor beendet, wurde mit der Bepflanzung der Blatt-, Blumen- und Teppichgruppen im Parke, beim Stadttheater und beim Müller-Denkmal begonnen. Diese Arbeiten dauerten bis 18. Juni.

Gleichzeitig wurden auch sämtliche Anlagen einer zweiten Reinigung unterzogen.

Anfang Juli begann die Umarbeitung des großen Platzes westlich der Volksgartenwirtschaft; der sogenannte Rudolfsthaler Weg wurde vom Parke aus in gerade Richtung gebracht, um dem Platz eine schönere Form zu geben.

Da dieser Platz bis vor kurzem alten Nadelwaldbestand aufwies, so verursachte die Umarbeitung resp. das Rigolen infolge der großen Trockenheit, der vielen Stöcke, Wurzeln und Steine, welche zum Teil eine Sprengung notwendig machten, ebenso die erforderlichen größeren Erdbewegungen schwere Arbeit und Mühe.

Auf diesem Platz, welcher dazu bestimmt ist, einer der schönsten unseres Parkes zu werden, wurde bis 4. August gearbeitet.

Die Zufuhr des Düngers aus dem Vereinsgarten, die Eingrabung desselben und die nochmalige Ebnung des Platzes dauerten bis 27. August; verausgabt wurden:

für Arbeitslöhne . . .	890 K 90 h
für Fuhrlohn . . .	160 K — h
Zusammen: . . .	1050 K 90 h

Anfang September wurden sämtliche Anlagen zum drittenmale, gleichzeitig auch die Baumchule im Vereinsgarten, gereinigt.

Im Parke und an der Kaiser Josef-Straße mußten infolge Absterbens mehrere größere Bäume gefällt, ausgerodet und nach dem Vereinsgarten überführt werden.

Weiter wurde das noch im Vereinsgarten verfügbare Stück Land von 286 Quadratmeter gedüngt, rigolt und zur Bepflanzung mit edlen Obstbäumchen hergerichtet.

Über Ansuchen des Ornithologischen Vereines, die in seinem neuangelegten Tierparke oberhalb des Gondelteiches notwendig gewordenen Arbeiten und Anpflanzungen vom Verein der Naturfreunde ausgeführt zu erhalten, beschloß der Vorstand, diese Arbeiten sofort vorzunehmen und nur die baren Auslagen für Arbeitslöhne dem Vereine in Rechnung zu stellen.

Diese Arbeiten dauerten vom 19. September bis 5. Oktober und kosteten 136 K, welche nach Fertigstellung sofort beglichen wurden.

Die Arbeiten wurden vom Vereinsgärtner geleitet.

Mitte Oktober wurde nochmals das Gras in der Anlage beim Sommerfrischenhause geschnitten und zur Bildung von Hecken 1700 Stück *Ligustrum vulgare*, sowie vorläufig in die Grasplätze 2 Stück *Prunus triloba* und 3 Stück *Paeonien* angepflanzt.

Die auf dem neuen Platz vor dem Sommerfrischenhause verpflanzungsfähigen fünf Buchen wurden zur Deckung des daneben stehenden höheren Waldbestandes übersezt.

Nun begannen die Herbstarbeiten. Das große Bassin im Parke wurde frostsicher, winterschutzbedürftige Pflanzen im Parke, Vereinsgarten und beim städt. Versorgungshause eingedeckt.

Weiter wurde aus dem Vereinsgarten Dünger nach dem Parke gefahren, wo er zur Auffrischung der Rasenflächen in Verwendung kam, eingegangene Sträucher im Parke entfernt und durch 200 Stück frische ersetzt.

Die am 24. Oktober eingetretene Kälte und der Schneefall verhinderten weiteres Fortarbeiten im Freien.

Diese Arbeiten im Parke verursachten eine Ausgabe von:

für Arbeitslohn	116 K — h
für Fuhrlohn	122 K 50 h
Zusammen:	<u>238 K 50 h</u>

Nach Fertigstellung der neuen Bedürfnisanstalt an der Kaiser Josef-Straße machte sich eine Bepflanzung um dieselbe notwendig. Es kamen daselbst 64 Stück Sträucher zur Verwendung. Die Arbeitslöhne erforderten den Betrag von 28 K.

Ende Dezember wurden die Ahornbäume an der Harzdorfer Straße zum Teil jetzt schon ausgeästet, damit sie sich bei der 1906 stattfindenden Nordböhmischen Ausstellung vorteilhafter gestalten.

Die Summe für sämtliche ausgegebenen Arbeitslöhne im Jahre 1904 beträgt 5934 K 89 h und entspricht dem gemachten Voranschlage.

Zur Anpflanzung wurden 1904 gekauft: 30 Stück Kugelahornbäume, 1 Kugelazie, 30 Weißbuchen, sowie mehrere Gehölze für die botanische Abteilung im Vereinsgarten.

Alle sonstigen, zur Anpflanzung gekommenen Bäume und Sträucher wurden der eigenen Baumschule entnommen.

Aus der Vereinsbaumschule wurden 1904 verkauft:

87 Stück Obstbäume	93 K 40 h
15 „ Obstwildlinge	6 K 40 h
17 „ Linden, niederstämmig	26 K 20 h
5 „ Eichen	11 K 20 h
2 „ Eichen	3 K — h
1 „ Ahorn	1 K — h
295 „ Sträucher, versch. Arten	75 K 40 h
32 „ Ligustrum	1 K 92 h
34 „ Nadelhölzer	62 K 50 h
48 „ Fichten, 3jährige	13 K — h
2 „ Lindenbäume, starke	20 K — h

Zusammen: 314 K 02 h

Zur Anpflanzung im Stadtwalde wurden 25 Eichen, 26 Stück Ahorn und 200 Fichtenbäumchen abgegeben.

Der Bestand der Baumschule weist Ende des Jahres 4070 Stück Obst- und Laubbäume, Sträucher, sowie 700 Stück Nadelhölzer auf.

Die botanische Abteilung enthält 202 mit Namen verzeichnete Bäume und Sträucher, 22 Stück Koniferen, 430 Stück Stauden, Zwiebel- und Knollengewächse, sowie während des Sommers eine Anzahl einjähriger Pflanzen.

Der Vorgarten beim Vereins Hause enthält eine Anzahl Bäume, Sträucher, Rosen und hochstämmige Fruchtsträucher, sowie während des Sommers eine große Anzahl von Blatt- und blühenden Pflanzen.

In den Gewächshäusern sind vorhanden: 200 Stück Warmhauspflanzen, 1000 Stück Teppichgruppenpflanzen, 50 Stück Orchideen, 1100 Stück Knollen- und Zwiebelgewächse und 200 Stück Kalthauspflanzen.

Zur Bepflanzung der Frühlingsgruppen 1905 sind weiter vorrätig: 1000 Stück Bergfarnkraut und 5000 Stück Stiefmütterchenpflanzen.

Die große Zahl der im Jahre 1904 zur Anpflanzung gebrachten Blatt-, Flor- und Teppichgruppenpflanzen wurden auch dieses Jahr in den eigenen Gewächshäusern und Frühbeeten herangezogen.

Geschenkt wurden dem Vereine von den Herren: Gebrüder Siegmund und Jos. C. Meißner je eine große Wassertonne, sowie von den Herren:

Josef Band, W. Jantsch, Christian Linser, Jos. C. Meißner, Otto Stadler und Wenzel F. Tschörner je 1 Fuhre Pferdedünger, wofür genannten Herren der beste Dank ausgesprochen wird.

M. Pierst,.

II. Obmannstellvertreter.

Reichenberg, 18. Jänner 1904.

Einnahmen.

Kassa-Ausweis

	K	h	K	h
Saldo-Vortrag vom Jahre 1903			37	81
A. Unterstützungen:				
Von der Stadt Reichenberg	2200	—		
" " Reichenberger Sparkasse	1600	—	3800	—
B. Geschenke und Vermächtnisse:				
Spende von Franz Ant. Elger	10	—		
" " Carl Meininger	10	—		
" " den Stammgästen der „Stadt Eger“	4	—		
" " Ludwig Hlasivetz	10	—		
" " denselben	50	—		
" " der Frauenortsgruppe des deutschen Schulvereins	100	—		
" " der unteren Stammgäste in Wollmanns Restaurant	15	—		
" " von Ferdinand Felgenhauer	50	—		
" " Franz Ant. Elger	100	—		
" " Stammgästen der Restauration Plische	25	—		
" " der Firma Eduard Soyka	15	—		
" " der Firma Johann Viebig & Co.	100	—		
" " der Firma Franz Leubner Söhne	10	—		
" " einer Gesellschaft im „Reichenberger Hof“	20	—		
" " Eduard Soyka	10	—		
Vermächtnis von J. U. Dr. Ludwig Grassle	200	—		
Spende von Karl Neumann, Kommerzialrat	200	—		
" " einem Unbekannten	100	—		
" " Josef Trenkler	30	—		
" " der Firma Franz Schüze	100	—		
" " Familie Andreas Horn	100	—		
" " Firma Franz Ulrich Sohn	10	—		
" " Ulrich Huber	200	—		
Vermächtnis Josef Lange	200	—		
Spende Gesellschaft „Reichenberger Hof“	2	—		
" " von einem Unbekannten	50	—		
" " J. Martinovsky aus London	5	—		
Vermächtnis Franz Josef Moskowsky	200	—	1926	—
C. Mitgliederbeiträge:				
Einzahlung der Mitglieder			2891	—
D. Ertrag der Pflanzungen:				
Für verkaufte Sträucher und Bäume			369	32
E. Verschiedene Einnahmen:				
Für Rückerstattung von Arbeitslöhnen	2161	10		
" " Löhnen (Ornitholog. Verein)	136	—		
" Entnahme aus der Sparkasse	3530	—		
" Rückerstattung von Gebühren	—	68		
" Zinsen von 6 Coupons	20	—	5847	78
			14871	91

Reichenberg, 18. Jänner 1905.

Gust. J. Markowik, kaiserl. Rat,

für das Jahr 1904.

Ausgaben.

	K	h	K	h
A. Anpflanzungen:				
Für Sämereien	9	40		
" Bäume und Sträucher	226	50		
" Fracht	1	71	237	61
B. Botanischer Garten:				
Für Fensteranschaffungen	32	—		
" Assurance	11	80		
" Baulichkeiten	219	—		
" Rabatt für verkaufte Sträucher	35	60		
" Kohlen	367	82	666	22
C. Löhne:				
Für Arbeitslöhne	5956	48		
" Gehalt dem Gärtner	1400	—		
" den Gärtnerfond	200	—	7556	48
D. Museum:				
Für verschiedene Präparate	188	40		
" diverse Auslagen	165	66		
" Tischlerarbeiten	1641	98		
" Arbeiten für die Bibliothek	113	10		
" Aufreicherarbeiten	309	—		
" Assurance	12	24		
" Mineralien	110	40		
" Baulichkeiten	44	20		
" Glaserarbeiten	350	40		
" Schlosserarbeiten	340	—	3275	38
E. Wetterwarte:				
Für Zeitung	8	40		
" Meteorologische Zentrale Wien	14	40		
" den Leiter	120	—		
" " in Neuwiese	40	—	182	80
F. Verschiedene Auslagen:				
Für Zeitungen und Inserate	123	38		
" kleine Auslagen	34	50		
" landwirtschaftliche Winterschule (Subvention)	100	—		
" die Diener	304	—		
" Gebühren für Legat Dr. Czerny	24	91		
" Vorträge	38	70		
" Mitteilungen und Drucksorten	812	65		
" photogr. Aufnahmen für die „Mitteilungen“	110	—		
" Rückzahlung an die Stadt	200	—		
" Spritzenschläuche	155	—		
" Reisig	24	—		
" Schmiedearbeiten	120	56		
" Klempnerarbeiten	12	30		
" Stempelmarken	16	18		
" Steuern	34	79		
" den Schriftführer	120	—		
" Kränze für Verstorbene	68	—		
" Baumpfähle	113	26		
" Wagnerarbeiten	23	20		
" Einlage Sparkasse	500	—		
" das Bild des Naturforschers Corda	16	—	2951	43
Saldo-Vortrag			1	99
			14871	91

Geprüft am 18. Jänner 1905:

Gustav Miksch,
Baumeister.

W. Renisch,
Privatier.

Vermögensausweis Ende 1904.

	K	h
Raffa-Saldo	1	99
1 Stück österr. Rente Nr. 344.672 à fl. 100	200	—
1 " " " Nr. 472.472 à fl. 100	200	—
1 " ungar. " Nr. 77.244 à fl. 50	100	—
Sparfasse Nr. 4948	455	67
Gärtnerfond Nr. 13506	4661	06
Vermächtnis von M.-U.-Dr. F. Proffsch	200	—
	5818	72

Reichenberg, den 15. Jänner 1905.

Gust. J. Markowik, kaiserl. Rat,
Rechnungsführer.

Geprüft am 15. Jänner 1905:

Gustav Miksch,
Baumeister.

W. Renisch,
Privatier.

Gedenktafel

für die im Jahre 1904 verstorbenen Mitglieder.

a) Ehrenmitglieder:

- Herr **Heinrich Freiherr von Viebig**, Großindustrieller,
Mitglied des Herrenhauses.
Se. Excellenz Dr. **Karl Ritter von Stremayer**, k. k.
geheimer Rat, 1. Präsident des obersten Gerichts-
und Kassationshofes i. M.
Herr **Adolf Walter**, Oberförster i. M., Besitzer des
gold. Verdienstkreuzes.

b) Korrespondierende Mitglieder:

- Herr **Wilhelm Smetaczek**, k. k. Regierungsrat, Real-
schul-Direkt. i. M., Ritter des Ord. der Eis. Krone.

c) Ordentliche Mitglieder:

- Herr **Emil Blaha**, Prof. der k. k. Staatsgewerbeschule.
" **August Bundsmann**, Privatier.
" **Anton Dienert**, Lehrer.
" **Karl Gisinger**, Beamter der Unionbank.
" **Franz Ant. Eiger**, Privatier.
" **Jesse Garjide**, Kragensfabrikant.
" **Josef Hamaus**, Buchgeschäftsinhaber.
" **Adolf Siebel**, Kohlenhändler.
" **Andreas Horn**, Privatier.
" **Anton Zettmar**, k. k. Oberlandesgerichtsrat i. M.
" **Vinzenz Johannovsky**, M. U. Dr., Frauenarzt.
" **Eduard Klinger**, Kaufmann.
" **Ferdinand Kotter**, Stadtarzt i. M.
" **Josef Lange**, Privatier.
" **Eduard Mendl**, Destillateur.
Frau **Henriette Möller**, Kaufmannsgattin, Witwe.
Herr **Josef Prosch**, Piano-forte-Fabrikant.
" **Robert Preuß**, Privatier.
" **P. Josef Ruscher**, Pfarrer in Panitzsch.
" **Franz Schütze**, Appreteur.
" **Josef Stollowsky**, Baumeister bei Johann
Viebig & Co.
" **Rudolf Zelticher**, Fabrikant.
Frau **Leopoldine Trentler**, Private.
Herr **Stefan Wagner**, Privatier.
" **Karl Willner**, gew. Kaufmann.
" **Josef Wollmann**, Gastwirt.

Vorstand des Vereines für das Jahr 1905.

Protector des Vereines:

Se. Excellenz Herr Franz Graf Clam-Gallas, k. k. Kämmerer und Herrenhausmitglied, Ritter des Leopold-Ordens.

Obmann: Herr Ludwig Glasitsek, Privatier, Ehrenbürger der Stadt Reichenberg.

1. Obmann-Stellvertreter: Herr Josef Gränzer, Ph. Dr., Professor an der k. k. Staats-Realschule in Reichenberg.

2. Obmann-Stellvertreter: Herr Max Pierzig, Kunst- und Handelsgärtner in Reichenberg.

1. Schriftführer: Herr Karl Hübner, Lehrer in Reichenberg.

2. „ Herr Richard Huber, k. k. Gerichtsssekretar in Reichenberg.

1. Rechnungsführer: Herr Gustav Markowicz, kais. Rat, Kaufmann in Reichenberg.

2. „ Herr Gustav Junke, Privatier in Reichenberg.

1. Bücherwart: Herr Franz Matoušek, Professor am k. k. Staats-Gymnasium in Reichenberg.

2. „ Herr Ulrich Huber, beh. aut. Bau-Ingen. in Reichenberg.

1. Sammlungswart: Herr Gustav Miksch, Architekt, Baumeister in Reichenberg.

2. „ Herr Franz Ferdinand Klotz, Oberlehrer in Reichenberg.

Leiter der Wetterwarte: Herr Ernst Kremser, Lehrer in Reichenberg.

Vorstandsmitglieder:

Herr Emanuel Conrath, Apotheker in Reichenberg.

„ Julius Friedrich, Rasierer und Friseur in Reichenberg.

„ Wenzel Schmann, Privatier in Reichenberg.

„ Adolf Geißler, Privatier in Reichenberg.

„ Leopold Wagnauer, Bürgerschullehrer in Reichenberg.

„ Heinrich Weinhuber, k. k. Staatsanwalt-Substitut in Reichenberg.

„ Friedrich Zeh, k. k. Kreisgerichts-Oberoffizial i. R. in Reichenberg.

Vereinsgärtner: Herr Franz Fritsch.

Ehren-Mitglieder.

- P. T. Herr M. U. Dr. Franz Baher, Bürgermeister der Stadt Reichenberg, Offizier des Franz Josef-Ordens.
- " " " Ferdinand Max Beuer, Bürgerschullehrer in Reichenberg.
- Se. Hochwürden P. Emanuel Gelinek, Pfarrer in Deutsch-Kauß bei Znaim.
- P. T. Herr Ludwig Glasiewicz, Privatier, Ehrenbürger der Stadt Reichenberg.
- " " " Adolf Hoffmann, Fabrikant in Görlitz.
- " " " Anton Clemens Hub, gräf. Forstmeister im Ruhestande und Ritter des Franz Josef-Ordens in Brünn.
- " " " Franz Hübler, k. k. Gymnasial-Professor in Reichenberg.
- " " " Josef Gustav Keil, Tuchfabrikant in Reichenberg.
- " " " Wenzel Kur, k. k. Professor im Ruhestande in Reichenberg.
- " " " Johann Freiherr von Liebieg, Fabrikbesitzer in Reichenberg.
- " " " Ignaz Richter, kaiserl. Rat, Direktor der Handelsakademie in Reichenberg.
- " " " Anton Schmidt, Bürgerschuldirektor in Haida.
- " " " M. U. Dr. August Schmidt, kais. Rat, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, in Smichow.
- " " " J. U. Dr. Karl Schücker, Rechtsanwalt und Landtagsabgeordneter, Ritter des Ordens der eisernen Krone in Reichenberg.
- " " " Theodor Thum, kaiserl. Rat und Direktor der Reichenberger Sparkasse.
- " " " Friedrich Trenkler, Privatier in Graz.
- " " " Josef Trenkler, Privatier in Reichenberg.
- " " " Theodor Wägel, Ph. Dr., k. k. Gymnasial-Professor im Ruhestande in Reichenberg.
- " " " Leopold Wahnauer, k. k. Hilfsämter-Direktor im Ruhestande in Reichenberg.
- " " " Wenzel Wolf, k. k. Gymnasial-Direktor im Ruhestande in Wien.

Korrespondierende Mitglieder.



- P. T. Herr Anton Behacker, k. k. Landeschulinispektor in Salzburg.
- " " " Josef Belucci, Professor der Chemie an der Universität in Perugia.
- " " " Karl Bleh, Apotheker in Dresden.
- " " " Josef Blumrich, Gymnasial-Professor in Bregenz.
- " " " G. Clessin, Eisenbahnstationsvorstand in Ochsenfurt, (Baiern)
- " " " F. H. Dammann, Kunst- und Handelsgärtner in Görlitz.
- " " " Ph. Dr. Oskar Friedrich, Hofrat, Professor i. R. in Dresden.
- " " " F. R. Ginzel, Professor, Mitglied des königl. astronomischen Recheninstitutes in Berlin.
- " " " Jablonsky, Wanderlehrer für Niederösterreich.
- " " " Dr. August Jansen in Türlmont.
- " " " Karl Kilian, Privatier und Stadtrat in Zittau.
- " " " Moritz Klemm, Oberpfarrer in Strehla a. d. Elbe.
- " " " Franz Krünes, k. k. Landeschulinispektor in Prag.
- " " " Dr. Gustav Laube, Hofrat, Professor der Geologie an der k. k. deutschen Universität in Prag.
- " " " Dr. Josef Mühr, k. k. Landeschulinispektor in Prag.
- " " " Alexander Neumann, Privatier in Zittau.
- " " " G. Pöscharsky, Inspektor a. D. des königl. botanischen Gartens in Dresden, wohnhaft in Ostrau-Schandau.
- " " " Dr. H. von Rabenau, Direktor des naturwissenschaftlichen Museums in Görlitz.
- " " " Cyrill Reichl, Professor an der Staatsrealschule im 2. Bezirk in Wien, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone.
- " " " Dr. Ludwig v. Remhard, Professor an der Universität Charkow.
- " " " August Schiller, Oberlehrer am Realgymnasium in Zittau.
- " " " Karl Schwalb, Schulleiter i. R. in Brüg.

- P. T. Herr Julius Sonntag, Professor i. R. und Schulrat in Znaim.
- " " " Oskar Sperling, königl. Gartenbaudirektor in Görlitz.
- " " " Otto Stollowsky, kaiserl. deutscher Beamter in Amani Deutsch-Ostafrika.
- " " " Rudolf Temple, Oberbeamter der Triester allgem. Versicherungsgesellschaft in Budapest.
- " " " A. Thomas, Gaswerks-Direktor in Zittau.
- " " " Anton G. Veith, Direktor der Ackerbauschule und Herausgeber der Acker- und Gartenbauzeitung in Milwaukee.
- " " " Ph. Dr. Max Vorekisch, Professor am herzogl. Ernst-Realgymnasium in Altenburg, (Sachsen-Altenburg).
- " " " Josef Wajatsch, Gutsbesitzer in Gabel.
- " " " Ph. Dr. Friedrich Otto Wünsche, Gymnasialoberlehrer in Zwickau.
-

Verzeichnis

der mit dem Vereine in Verbindung stehenden Gesell- schaften, Vereine und Anstalten und der im Jahre 1904 eingegangenen Schriften.

(Zugleich Empfangsbescheinigung.)

Zusammengestellt vom Schriftführer Karl Hübner.

Österreich-Ungarn.

- Agram:** Kroatischer Naturforscher-Verein. Schriften: 15. u. 16. Band.
- Aussig:** Naturwissenschaftlicher Verein.
- Böhm.-Leipa:** Nordböhmischer Exkursionsklub. Mitteilungen.
27. Jahrgang. Heft 1—4.
- „Über die Bildung von Ortstein im Gebiete des nordböhm. Quader-
sandsteins“ von R. v. Zimmermann.
- Bregenz:** Vorarlberger Museumsverein.
- Brünn:** Lehrklub für Naturkunde.
- Brünn:** Franzens-Museum.
- Brünn:** Mährische Museums-Gesellschaft (Deutsche Sektion.) Zeit-
schrift des mährischen Landesmuseums. 4. Band. 2. Heft.
- Brünn:** Naturforscher-Verein.
- Budapest:** Kovartani Lapok (Entomologische Monatschrift).
- Budapest:** Ungarische geologische Gesellschaft. Geologische Mitteilun-
gen. 34. Band. Heft 1—12
- Fiume:** Naturwissenschaftlicher Klub. Mitteilungen 1903. 8. Jahrg.
- Gablonz a. d. Neiße:** Anpflanzungs- und Verschönerungsverein.
- Graz:** K. k. Gartenbaugesellschaft. Mitteilungen. 23. Jahrgang 1904.
Nr. 1—12.
- Graz:** Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark. Mitteilungen.
Jahrgang 1903. 40. Heft.
- Graz:** Tierchutzverein für Steiermark. Vierteljahrschrift. 41. Jahr-
gang 1904
- Hermannstadt:** Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften.
Verhandlungen und Mitteilungen. 53. Band. Jahr-
gang 1903.

- Hermannstadt:** Verein für siebenbürgische Landeskunde. Jahresbericht für 1903. Archiv. 32. Band. 2. Heft.
- Iglo (Komitat Zips):** Ungarischer Karpathenverein. Jahrbuch, 31. Jahrgang 1904.
- Innsbruck:** Ferdinandeum für Tirol und Vorarlberg. Zeitschrift, 3. Folge. 48. Heft, 1904.
- Innsbruck:** Naturwissenschaftlich-medizinischer Verein. Berichte. 29. Jahrgang. 1903—1904.
- Klagenfurt:** Kärntner Gartenbauverein. Mitteilungen. Jahrgang 1904.
- Leitmeritz:** Anpflanzungs- und Verschönerungsverein.
- Linz:** Museum Francisci Carolinum. 62. Jahresbericht nebst der 56. Liefer. der „Beiträge zur Landeskunde von Oberösterreich.“
- Prag:** Landeskulturrat für das Königreich Böhmen. Landwirtschaftliche Mitteilungen. 6. Jahrgang. 1904.
- Prag:** Deutscher Naturwissenschaftlich-medizinischer Verein für Böhmen „Votos“. Sitzungsberichte. Neue Folge. 23. Band. Jahrgang 1903.
- Prag:** Rede- und Lesehalle der deutschen Studenten. Jahresbericht für 1903
- Preßburg:** Verein für Natur- und Heilkunde. Verhandlungen. Neue Folge. 15. Band. Jahrgang 1903.
- Reichenberg in Böhmen:** Deutscher Gebirgsverein für das Jeschen- und Isergebirge. 14. Jahrbuch. 1904.
- Saaz:** Anpflanzungs- und Verschönerungsverein. 28. Rechenschaftsbericht.
- Tetschen:** Anpflanzungs- u. Verschönerungsverein. 29. Jahresbericht für 1903.
- Trautena u.:** Sektion Riesengebirge des Gebirgsvereines für Böhmen. Zeitschrift: „Der Wanderer im Riesengebirge.“ 24. Jahrgang 1904.
- Trentschin:** Naturwissenschaftl. Verein des Trentschiner Komitates. Jahresheft. 1902—1903.
- Troppau:** Naturwissenschaftlicher Verein.
- Troppau:** K. k. österr.-schles. Land- und Forstwirtschafts-Gesellschaft. „Landwirtschaftl. Zeitschrift für Österreich-Schlesien“. 6. Jahrgang 1904.
- Warnsdorf:** Anpflanzungsverein.
- Wien:** Botanischer Tauschverein.
- Wien:** K. k. Zentral-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus.
- Wien:** Entomologischer-Verein.
- Wien:** K. k. Gartenbaugesellschaft. „Wiener illustrierte Gartenzeitung.“ Jahrgang 1904. Heft 1—12.
- Wien:** K. k. geologische Reichsanstalt. Verhandlungen. Jahrgang 1904. Nr. 1—18.

- Wien: K. k. naturhistorisches Hofmuseum. Jahresbericht für 1903.
 Wien: K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft.
 Wien: Naturwissenschaftlicher Verein an der Universität. Mitteilungen.
 Jahrgang 1904 Heft 1—4.
 Wien: Rede- und Versammlung der technischen Hochschule.
 Wien: Verein für Landeskunde in Niederösterreich. Jahrbuch. 2. Jahrg.
 1903. Monatsblatt. 1. Bd. 1903. Nr. 13—24.
 Topographie. 5. Band. (Schluß). 6 Bd. 1. u. 2. Heft. 1903.
 Wien: Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.
 Schriften. 44. Band. 1903—1904.
 Znaim: Anpflanzungs- und Verschönerungsverein.

Deutsches Reich.

- Altensburg: Naturforschende Gesellschaft des Osterlandes.
 Augsburg: Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben und Neuburg.
 36. Bericht
 Bamberg: Naturforschende Gesellschaft.
 Bauen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Fis“.
 Berlin: Botanischer Verein der Provinz Brandenburg. Verhandlungen.
 45. Jahrgang. 1904.
 Berlin: Zentral-Kommission für wissenschaftliche Landeskunde.
 Berlin: Märkisches Provinzial-Museum. „Brandenburgia“, Monatsblatt der Gesellschaft für Heimatkunde der Prov. Brandenburg.
 12. Jahrgang. Nr. 1—12. 13. Jahrgang. Nr. 1—3.
 Berlin: Polytechnische Gesellschaft.
 Bonn: Landwirtschaftlicher Verein für Rheinpreußen. Zeitschrift.
 Neue Folge. 5. Jahrgang 1904. Jahresbericht für 1903.
 Bonn: Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande und Westfalens.
 Verhandlungen 60. Jahrg.
 Bonn: Niederrheinische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. Sitzungsberichte 1903.
 Braunschweig: Verein für Naturwissenschaft. 13. Jahresbericht.
 Bremen: Naturwissenschaftlicher Verein. Abhandlungen.
 Breslau: Verein für schlesische Insektenkunde. Zeitschrift für Entomologie.
 29. Heft. 1904.
 Chemnitz: Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
 Danzig: Naturforschende Gesellschaft.
 Darmstadt: Gartenbauverein. Monatschrift. 23. Jahrgang. 1904.
 Darmstadt: Verein für Erdkunde. Notizblatt. 4. Folge. 24. Heft. 1903.
 Donaueschingen: Verein für Geschichte und Naturgeschichte der Baar und der angrenzenden Landesteile. Schriften. 11 Heft.
 Dresden: Genossenschaft „Flora“, Gesellschaft für Botanik und Gartenbau.
 Dresden: Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Fis“. Sitzungsberichte und Abhandlungen. Jahrg. 1904.

Literatur der Landes- und Volkskunde des Königreiches
Sachsen. (Nachtrag 4.) — Mitglieder-Verzeichnis vom
1. April 1904.

Dresden: Verein für Erdkunde.

Dürkheim a. d. Haardt: „Pollichia“, naturwissenschaftlicher
Verein der Rheinpfalz. Mitteilungen. Nr. 19. 60. Jahrg. 1903.
„Über die Stirnreifen der zweihufigen Wiederkäuer“ von
Dr. Heinrich Schäfer.

Düsseldorf: Naturwissenschaftlicher Verein.

Elberfeld: Naturwissenschaftlicher Verein.

Emden: Naturforschende Gesellschaft. 88. Jahresbericht für 1902—1903.

Erfurt: Königliche Akademie gemeinnütziger Wissenschaften. Jahr-
bücher. Neue Folge, Heft 30, zugleich Festschrift zur Feier
des 150 jähr. Bestehens der Akademie.

Frankfurt a. M.: Sendenbergsche naturforschende Gesellschaft.
Bericht für 1904.

Frankfurt a. O.: Naturwissenschaftlicher Verein. „Helios“. Monat-
liche Mitteilungen. 21. Band.

Freiburg i. Br.: Naturforschende Gesellschaft.

Fulda: Verein für Naturkunde.

Gera: Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften.

Gießen: Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.

Görlitz: Naturforschende Gesellschaft. Abhandlungen. 24. Band.

Greifswald: Naturwissenschaftlicher Verein für Neu-Vorpommern
und Rügen. Mitteilungen. 35. Jahrgang, 1903.

Güstrow: Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg.
Archiv. 57. Jahrgang, 1903, 2. Abteilung, 58. Jahr-
gang, 1904, 1. Abteilung.

Halle a. S.: Kaiserlich leopoldinisch-carolinisch-deutsche Akademie der
Naturforscher. Leopoldina, 40. Heft, 1904.

Hamburg: Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung. Verhand-
lungen. 12. Bd. 1900—1902.

Hamburg: Naturwissenschaftlicher Verein. Verhandlungen. 1903.
3. Folge.. 11 Band. Abhandlungen. 19. Band.

Hanau: Wetterauische Gesellschaft für die gesamte Naturkunde.

Hannover: Naturhistorische Gesellschaft.

Heidelberg: Naturhistorisch-medizinischer Verein. Neue Folge.
7. Band, 5. Heft. 1904.

Karlsruhe: Gartenbauverein für das Großherzogtum Baden.
„Der Gartenfreund.“ Jahrgang 1904.

Karlsruhe: Naturwissenschaftlicher Verein. Verhandlungen. 17. Band.
1903—1904.

Kassel: Verein für Naturkunde. 49. Bericht für das Jahr 1903—1904.

Kiel: Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein. Schriften.

Krefeld: Naturwissenschaftlicher Verein. Jahresbericht f. 1903—1904.

Krefeld: Verein für Naturkunde.

- Königsberg: Königl. Physikalisch-ökonomische Gesellschaft. Schriften.
44. Jahrgang. 1903.
- Landshut: Naturwissenschaftlicher Verein. 17. Bericht f. 1900—1903.
Sitzungsberichte. 28. und 29. Jahrgang. 1901—1902.
- Leipzig: Naturforschende Gesellschaft.
- Leipzig: Verein für Erdkunde. Mitteilungen. 1903. 1. Heft. Wissen-
schaftliche Veröffentlichungen. 6. Band
- Lüneburg: Naturwissenschaftlicher Verein für das Fürstentum
Lüneburg. Jahreshefte. 16. Bd. 1902—1904
- Magdeburg: Naturwissenschaftlicher Verein. Jahresbericht und
Abhandlungen. 1902—1904.
- Marburg: (Heissen-Rassau): Gesellschaft zur Beförderung der gesamten
Naturwissenschaften.
- Meißen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Ffz“. Mitteilungen.
- München: Ornithologische Gesellschaft in Bayern. Verhandlungen.
1903. 4. Bd. (Der neuen Folge 1. Bd.)
- Münster: Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst.
- Reiße: Wissenschaftliche Gesellschaft „Philomathie“.
- Nürnberg: Naturhistorische Gesellschaft.
- Offenbach am Main: Verein für Naturkunde.
- Osnabrück: Naturwissenschaftlicher Verein. 16. Jahresbericht für
1902 und 1903.
- Passau: Naturwissenschaftlicher Verein.
- Regensburg: Naturwissenschaftlicher Verein. Berichte. 10. Heft für
1902 und 1903.
- Reichenbach i. B.: Vogtländischer Verein für allgemeine und spezielle
Naturkunde.
- Sondershausen: „Frmischia“, botanischer Verein für das nörd-
liche Thüringen.
- Wiesbaden: Nassauischer Verein für Naturkunde. Jahrbücher.
57. Jahrgang 1904.
- Zwickau (Sachsen): Verein für Naturkunde.

Schweiz.

- Basel: Naturforschende Gesellschaft. Verhandlungen. 15. Band,
2. und 3. Heft.
- Bern: Schweizerische entomologische Gesellschaft.
- Bern: Schweizerische naturforschende Gesellschaft. Verhandlungen.
86. Jahresversammlung.
- Bern: Bernische naturforschende Gesellschaft. Mitteilungen. 1903.
Nr. 1551—1564.
- Chur: Naturforschende Gesellschaft Graubündens. Jahresbericht.
46. Band.
- Frauenfeld: Thurgauische naturforschende Gesellschaft.

St. Gallen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft. Jahrbuch für 1901—1902.

Zürich: Naturforschende Gesellschaft. Vierteljahrschrift. 48. Jahrg. 3. u. 4. Heft. 49. Jahrg. 1. u. 2. Heft.

Zürich: Physikalische Gesellschaft. Mitteilungen Nr 6 und 7.

Belgien.

Brüssel: Société royale malacologique de Belgique. Annales.

Luxemburg.

Luxemburg: Botanischer Verein des Großherzogtums Luxemburg. Recueil des Mémoires et des Travaux.

Luxemburg: „Fauna“, Verein Luxemburger Naturfreunde. Mitteilungen. 13. Jahrgang. 1903.

Italien.

Genua: Effemeridi della società di letture.

Modena: Società dei Naturalisti di Modena.

Rom: Reale academia dei Lincei.

Rom: Specola Vaticana.

Verona: Accademia, Atti e Memorie. 77. Bd. 4. Serie, 4. Band nebst Beilage zu Serie 4, 3. Bd.

Rußland.

Charkow: Gesellschaft der Naturforscher an der Universität Charkow.

Dorpat: Naturforscher-Gesellschaft an der Universität Dorpat. Schriften. 12. Heft. Sitzungsberichte. 13. Band. 2. Heft.

Kiew: Gesellschaft der Naturforscher. Mémoires. 18. Band. 1901. Register zum 18. Band.

Moskau: Société impériale des naturalistes. Berichte. Jahrgang 1903, Nr. 1., 2., 3., 4. 1904, Nr. 1.

St. Petersburg: Comité géologique de Russie. Bulletins. 22. Band, Nr. 1—4. Mémoires. 13. Band, Nr. 4. 15. Band, Nr. 1. 19. Band, Nr. 2. Neue Serie. Lieferung 5—12.

St. Petersburg: Kaiserl. russ. mineralogische Gesellschaft. Verhandlungen. 2. Serie, 41. Band, 1. u. 2. Lieferung. — Materialien zur Geologie Rußlands. 21. Bd. 2. Hefg. 22. Bd. 1. Lieferung.

Norwegen.

Bergen: Bibliothek des Museums. Aarbog for 1904. 1., 2. u. 3. Heft. Aarsberetning for 1903.

Christiania: Universitäts-Bibliothek. Fauna Norwegiæ.

Christiania: Norwegische Kommission der europäischen Gradmessung.

Schweden.

- Stockholm: Entomologische Gesellschaft. Zeitschrift für Entomologie.
Jahrgang 1904, Nr. 1—4.
- Uppsala: Geologisches Institut der königl. Universität. „Resultate
der schwed. zoolog. Expedition an den weißen Nil in
Ägypten im Jahre 1901.“

Amerika.

- Buffalo: Society of natural sciences.
- Cincinnati: Lloyd library of Botany, Pharmacy and Materia
Medica. Bulletin Nr. 6. Mycological Notes Nr. 10—14.
- Cordoba: Academia nacional de ciencias de la republica Argentina.
- St. Louis: Academy of science. Transactions. 12. 13. u. 14. Bd.
- St. Louis: Missouri Botanical Garden. Annual Report 1903 u. 1904.
- Madison: Wisconsin Academy.
- Meriden: Conn. scientific association.
- Milwaukee: Acker- und Gartenbauzeitung. 34. Jahrgang. 1904.
- Minneapolis: Minnesota Academy of Natural Sciences.
- Montevideo: Museo national. Anales. 2. Serie. 1. Heft 1904.
Anales. Histor. philol. Abteilung 1. Band
- Philadelphia: University of Pennsylvania.
- Rio de Janeiro: Museo national.
- San Jose: Museo national.
- Santiago: Deutscher wissenschaftlicher Verein.
- Washington: U. S. Department of Agriculture. North American
Fauna. Bulletin. Nr. 23.
- Washington: Smithsonian Institution. U. S. National-Museum.
Proceedings, 26. u. 27. Bd. Annual-Report für 1901
und 1902. American hydroids. 2. Heft.

Mitglieder-Verzeichnis.

Zusammengestellt vom Rechnungsführer kais. Rat Gustav J. Markowikz.

- Altiengeellschaft für den Betrieb der Destillation und des Verschleißes**
Adam Franz, Bankdirektor, Herren-
gasse 6.
Albrecht Franz, k. k. Major i. P.,
Madegkystraße 6
Altmann Eduard, Kanzleidirektor der
Reichenberger Sparkasse.
Anpflanzungs- u. Verschönerungs-
Verein in Friedland
Anpflanzungs- und Verschönerungs-
Verein in Gablonz
Appelt Anton, Kaufmann, Stefan-
straße 19.
Appelt Ernst, Assst. d. S. N. D. W.-B.
Vorwerksgasse 3a.
Appelt Ferd., Oberlehrer i. M.
 10 **Appelt Franz, k. k. Gerichtsssekretär.**
Wallensteinstraße 1.
Appelt Karl, Zahntechn., Baderb. 1.
Appelt Jos. Ludw., Privatier, Bahn-
hoffstraße 39.
Appelt Otto, Kaufm., Stefansstr. 15.
Arnold Erhard, Bürgerischullehrer,
Stadtverordn., Hammerlingstr. 3.
Aubin Karl, Teppichfabrikant,
Herrengasse 8.
Aubin Marie, Private, Lindeng. 3.
Bablich Friedrich, Kaufm., Bahn-
hoffstraße 26.
Band Robert, Kunst- und Schön-
färber, Kleine Färbergasse 2.
Bartel Jos., Glaserm., Wienerstr. 47.
 20 **Bartsch Franz, Kaufmann, Ehr-**
lichstraße 21.
Bangeellschaft, Gemeinnützige.
Bayer Frz., M. U. Dr., Bürgermeister.
Clotildenstraße 12.
Bayer Gustav, Tuchkaufmann,
Tuchplatz 4.
Bayer Marie, Bürgerischullehrerin,
Clotildenstraße 10.
Bazant Wenzel, Fleischaugermeister,
Sorgegasse 48.
Beck Wilhelm, Kaufmann, Bahn-
hoffstraße 41.
Beckert Eduard, Baumeister, Pauls-
dorfer Straße 6.
Beer Johann, k. k. Gewerbechul-
Professor, Maria Theresiastr. 13.
Behacker Anton, Landeschulinспек-
tor in Salzburg.
 30 **Belda Anton, Kaufm., Felseng. 12.**
Berger Heintz, Wirstenn., Papierg. 3.
Bergmann Johann, Revierjäger in
Freudenhöhe.
Bergmann Wilhelm, Weinhändler,
Fleischergasse 9.
Berner Josef, Gastwirt, Giselstr. 17.
Beuer Andreas, Kaufmann, Stadt-
verordneter, Altstädter Platz 11.
Beuer Ferd. Max, Bürgerischullehrer,
Kaiser Josefsstraße 22.
Beuer Josef, Kaufmann, Kragauer-
Straße 14
Beyer Alois, Vorstand der öst.-ung.
Bankfiliale, Franz Liebieg-Platz 1.
Beyer Jos., Privatier, Baderberg 8.
 40 **Bienert Emil, öffentl. Gesellschafter**
der Firma Karl Bienert jor.
Bienert Joh., Fabrik., Wienerstr. 40.
Bienert R. jor., Wollehändler und
Fabrikant, Wienerstraße 40.
Bildungsverein, Industrieller, Stefan-
straße 35.
Billig Felix, Maschinenfabrikant,
Franzendorf bei Reichenberg.
Birner Ad., Expeditur, Laftenstr. 26.
Bihan Josef, Oberl., Kragauerstr. 19.
Blumrich Florian, Agent, Grill-
parzerstraße 5.
Blumrich Franz, Privatier, Fried-
länderstraße 57.
Bogner Eman., Kaufm., Färberg. 24.
 50 **Bogner Franz, Kaufmann, Gebirgs-**
straße 23.
Braßloff G., J. U. Dr., Advokat,
Schückerstraße 3.
Breinl Ferd., Professor an der k. k.
Staatsgewerbechule, Stefanstr. 45.
Brenn Max, M. U. Dr. Frauenarzt,
Giselgasse 21.
Brojche Josef, Kaufm., Gebirgsstr. 6

- P. Buder Gustav, Erzdechant.
 Burmann Ernst, Direktor der Kreditanstalt, Altstädter-Platz 10.
 Bürger Adolf, Baumeister, Berchensfeldgasse 9.
 Cappillerie Alfons, k. k. Professor d. Staatsgewerbeesch, Waldbz. 13.
 Carus Friß Dr., Sekretär d. Handelskammer, Regierungsrat, Kaiser Josefstraße 42.
- 60 Cloin Theodor, Privatier, Altstädter-Platz 24.
 Concordia, Reichenbg.-Brünnern gegenseitige Versicherungsanstalt, Altstädter Platz 26.
 Condé Karl, Bürstenmacher, Wienerstraße 33.
 Conrath Emanuel, Apotheker, Altstädter Platz 9.
 Consumverein „Selbsthilfe“, Binder-gasse 6.
 Kultusgemeinde, Israelitische.
 Czastka Ferdinand, Bildh., Rupperts-dorfer Straße 15
 Czastka Karl, Möbelwarenfabrikant, Ruppertsdorfer Straße 15.
 Czihak Heinr., Fleischauger, Eisen-gasse 8.
 David Florian, k. k. Finanzrat, Dammgasse 8.
- 70 Demuth Adolf, Fabrikant, Schücker-strasse 25
 Demuth Amalia, Fabrikantensgattin, Färbergasse 8.
 Demuth Ant. Frz., kais. Rat, Fabrikant, Altstädter Platz 7.
 Demuth Anton Rudolf, Fabrikant, Färbergasse 8.
 Demuth Josef, Privatier, Eisen-gasse 24.
 Demuth Rudolf, Fabrikant, Bahnhofstraße 10.
 Demuth Theobald, Professor an der k. k. Staatsgewerbeschule Ladeg. 13.
 Deutsch Alfred, Expéditeur, kaiserl. Rat, Giselagasse 26.
 Deutsch Emil, Tuchkaufm., Glotildenstraße 10.
 Deutsch Leop., Kleiderhändler, Dichtens-teg 7.
- 80 Dirchmidt Alois, Agent, Mozart-strasse 13.
 Dittrich Josef, Gastwirt, Lastenstr. 16.
 Dober Adolf, Privatier, Franz-Liebig-Platz 9.
 Dober Adolf, Tapezierer, Schücker-strasse 10.
- Drejen Otto, Kunstblumen-Erzeugung Schützengasse 25.
 Ebert Karl, k. k. Postdirektor, kaiserl. Rat. Altstädter Platz 28.
 Eccard Moriz, Färbermeister bei Johann Liebig & Co. Mühlg. 3.
 Edelstein Ludwig, Kaufmann, Wienerstraße 22.
 Edelstein Rosa, Kaufmannsgattin. Wienerstraße 22.
 Ehrlich Josef, Ritter von Treuenstätt, Apotheker. Altstädter Platz 5.
- 90 P. Eijelt F., Professor an der k. k. Lehrerbildungsanstalt Tischlerg. 4.
 Elger Karoline, Private, Herren-gasse 14.
 Elert Karl, Kaufmann, Humboldt-strasse 7.
 Endler Ed., Vertreter der Aktien-Bierbrauerei in Pilsen, Bräuhof-gasse 8.
 Endler Gustav, Direktor bei S. Polaczek, Franzendorf 104.
 Engel Eduard, Tischlermeister, Reiffegasse 3.
 Engel Franz, Professor an der k. k. Lehrerbildungsanstalt, Göthestr. 24.
 Engel Jos., Oberlehrer, Johannesthal.
 Engstfeld Hans, Webereibesitzer, Harzdorf.
 Erben Reinhold, Bürgererschullehrer, Wallensteinstraße 41.
- 100 Erlebach Karl, Kaufm., Köchlikerstr. 1.
- Falk Anna, Kaufmanns-Witwe, Wienerstraße 29.
 Fanderlik Felix, k. k. Baurat u. Sach-vorstand an der k. k. Staatsge-werbeschule. Goethestraße 14.
 Fankhänel Woldemar, Profurist bei der Firma Robert Käse, Teich-gasse 10.
 Feistner Wilhelm, Ph. Dr., Redakteur der „Neichenberger Zeitung“, Karlsgasse 21.
 Feiz Erdmann, Buchhalter der Firma Johann Liebig & Co, Mühlg. 3.
 Felgenhauer Ferd., Appreteur, Stad-t-rat, Gasometerstraße 1.
 Felgenhauer Frz., Appreteur, Gaso-meterstraße 1.
 Ferster Ernst, Buchhändler, Alt-städter Platz 12.
 Fibinger Karl, k. k. Kreisgerichts-Adjunkt i. B., Stefansstraße 37.
- 110 Fiedler Rudolf, Professor an der k. k. Staatsgewerbeschule, Lustgasse 20.

- Fischer Rudolf, Dr., k. k. Kreisgerichts-Vizepräsident, Bräuhofgasse 16.
 Fleischer-Genossenschaft, Schützeng. 9.
 Fleischer Josef, Kaufm., Schückerstr. 1.
 Fleischer Wilhelm, Lederhändler, Göthestraße 11.
 Fleischer Wilhelm, J. U. Dr., Advokat
 Foujet Anton, Kaufmann, Wienerstraße 3.
 Frank Gustav, Rtm., Wienerstr. 27.
 Franz Adolf, Ober-Ingenieur der
 S.-M.-D. B.-B. i. P., Kadegasse 19.
 Franz Adolf, städtischer Beamter,
 Windgasse 8.
 120 Freyberg J., Tuchkaufmann, Kaiser-
 Josefstraße 21
 Friedrich Julius, Raseur- und
 Friseur, Wallensteinstraße 3.
 Friedrich Wilh., Privatier, Altstädter
 Platz 16.
 Fritsch Franz, Vereinsgärtner, Mo-
 zartstraße 25.
 Fritsch Rob., Graf Clam-Gallas'scher
 Herrschaftsverwalter, Schloßg. 2.
 Frohmann (Gesellschaft), Waisenhaus-
 gasse 12.
 Funke G., Privatier, Steinbruch-
 gasse 14 a.
 Gadebusch Wilhelm, Disponent,
 Verchenfeldgasse 5.
 Gasgesellschaft, allgemeine Öster-
 reichische, Gasometerstraße 5.
 Geisler Adolf jor., Privatier,
 Schützengasse 33.
 130 Gerhardt Ferdinand jor., Inhaber
 einer öffentl. Musikschule, Stein-
 bruchgasse 16.
 Gerhardt Karl, Privatier, Semil.
 Gehrenbeck Oskar, Agent, Göthestr. 15.
 Gemeinde-Sparkassa, Reichenberg.
 Gesangverein „Lyra“, Biliengasse 9.
 Gesellschaftsklub (Verein), Turner-
 straße 13.
 Gierach Hugo, Leiter der ersten Reichen-
 berger Buch- und Steindruckerei
 von Rudolf Gerzabek & Comp.,
 Schloßgasse 6.
 Ginzl Conrad, Beamter der Reichen-
 berger Sparkasse, Friedländerstr. 14.
 Ginzl Josef W., Zuckerzeuger,
 Hammerlinggasse 3.
 Ginzl Rudolf, Dr. phil., k. k. Real-
 schulprofessor, Urbangasse 6.
 140 Ginzley Alfred, Großindustrieller,
 Waffersdorf.
 Ginzley Julie, Großind.-Witwe in
 Waffersdorf.
 Ginzley Willy, Großindustrieller,
 Herrenhausmitglied, Waffersdorf.
 Glaser Josef, Darmhändler, Fried-
 länderstraße 67.
 Glückauf Adolf, Kaufmann, Franzen-
 dorferstraße 5.
 Glückthal Siegmund, Tuchkaufmann,
 Mühlfeldstraße 4.
 Gottwald Adolf, Direktor der k. k.
 Staatsrealschule, Schützeng. 31.
 Gränzer Josef, Ph. Dr., Professor
 an der k. k. Realschule, Obmann-
 stellvert. des Vereines, Göthestr. 26.
 Gröttschel Adolf, Kohlenhändler, Stadt-
 verordneter, Bahnhofstraße 21.
 Grohmann Heinrich, Professor an der
 k. k. Staatsgewerbeschule.
 150 Gruner Heinz, Kaufm., Reibeg. 6.
 Gruner Rob., Tuchfabrikant, Röch-
 licherstraße 1.
 Grünes Josef, Direktor der k. k. Staats-
 mittelschule, Bismarckplatz 14.
 Grünwald Friedrich, Steuerein-
 nehmer i. P., Kaiser Josefstr. 27.
 Gube Anton, Buchh., Bräuhofg. 12.
 Gube Gustav, Privatier, Wallen-
 steinstraße 5.
 Gube Johann, Fleischermeister,
 Schützengasse 9.
 Günther Ignaz, Privatier, Verchen-
 feldstraße 16.
 Habel Franz, Kaufm., Breiteg. 10.
 Habel Wilh., Schlosserm., Zillerg. 1.
 160 Halbgebauer H., Prof., k. k. Bezirks-
 schulinspektor, Friedländerstr. 54.
 Halbig Gustav, Kaufmann, Eisen-
 gasse 18.
 Haller Th., J. U. Dr., Advokat, Bis-
 marck Platz 4.
 Hampl Adolf, k. k. Gerichtsjetretär,
 Wallensteinstraße 12.
 Handelsgremium, Kaiser Josefstr. 22.
 Haniš Alois, Med. Dr., Stadt-
 physikus, Schückerstraße 3.
 Hanovsky Karl, Professor an der k. k.
 Staatsgewerbeschule, Mozartstr. 7.
 Hansel Eduard, Privatier, Bahn-
 hofstraße 39a.
 Harzl Eman., Kaufm., Wienerstr. 13.
 Harzl Hans, Professor an der k. k.
 Staatsgewerbeschule, Gerichtsstr. 3.
 170 Hartig Adele, Private, Giselag. 24.
 Hartig Julius, Tuchkaufmann, Bräu-
 hofgasse 10.
 Hartig Robert, Uhrengeich., Rißeg. 9.

- Hartig Rudolf, J. U. Dr., Advokat, Giselgasse 24.
- Häschke Raimund, Hotelier, Hotel „zum golden Löwen“, Herreng. 12.
- Hauser Anton, Bürgerchullehrer, Friedländerstraße 52.
- Hauser Christof, Zuckerzeuger, Perchenfeldgasse 16.
- Hauser Ferd., Privatier, Kaiser Josefsstraße 22.
- Hauser Josef, Schneiderm., Giselg. 10.
- Hausmann Wilhelm, Seilerwaren-Fabrikant, Gebirgsstraße 19.
- 180 Hawel J., Apotheker in Maffersdorf. Sawlina Jos., Zivilgeometer, Wallensteinstraße 25.
- Häsel August, k. k. Landesgerichtsrat, Göthestraße 4.
- Hecke Karl, Privatier, Schückerstr. 16.
- Hecke Jul., Privatier, Radekystr. 22.
- Hehl Johann, Oberl., Wolkeng. 11.
- Heidrich Rudolf, Agent, Altstädter-Platz 26.
- Heigel Franz, Lehrer i. R., Friedländerstraße 27.
- Hein Anton, Schlossermeister, Stadtrat, Binderergasse 6.
- Hendrich Adalbert, Kaufm. u. Bäcker, Andreazgasse 13.
- 190 Hergel Hugo, J. U. Dr., Advokat, Schützengasse 2.
- Herkner Ed., kais. Rath, Privatier, Bahnhofstraße 19.
- Herkner L., Privatiersgattin, Bahnhofstraße 19.
- Herkner Marie, Private, Kirchg. 5.
- Herman Anna, Hausbesitz., Wienerstraße 29.
- Herman Franz, Kaufmann, Maria Theresiastraße 14.
- Hermann Gust., Kaufm., Herreng. 1.
- Herrmann Rudolf, Lehrer, Rosental I. Teil 100.
- Hersch Ignaz, Tuchgeschäft, Mühlfeldgasse 4.
- Herzig Emil, Fabrikdirektor in Elberg bei Braunau.
- 200 Herzog Anna, Klavier- und Gesanglehrerin, Liliengasse 5.
- Hiebel Franz, Steinmetz, Feldg. 6.
- Hieronymus Ludwig, städt. Buchhalter, Göthestraße 16.
- Hildebrand H., Agent, Mozartstr. 19.
- Hiller Adolf, Affekuranz-Inspektor, Clotildenstraße 13.
- Hilfcher Wilh., Bürgerchullehrer, Bräuhofgasse 16.
- P. Hirschmann Ant., Pfarrer, Direkt. des Vincentinums, Birgsteing. 42.
- Hirschmann Anton, Mahlmüller, Hanichenerstraße 10.
- Hirschmann Wilhelm, Mühlenbesitzer, Hanichenerstraße 10.
- Hlasiwetz Aurelia, Privatiersgattin, Altstädter Platz 9.
- 210 Hlasiwetz Ludwig, Obmann des Vereines, Privatier, Altstädter-Platz 9.
- Hoffmann Adolf, Appreteur, Papiergasse 18.
- Hoffmann Adolf, Fabrikant, Görlitz.
- Hoffmann Ed., Privatier, Giselg. 21.
- Hoffmann Franz Andr., Kaufmann, Wallensteinstraße 1.
- Hoffmann Franz X., Billardfabrikant, Maria Theresiastraße 3.
- Hoffmann S., Strohhuterz., Roseng. 9.
- Hoffmann O., Billardfabrikant, Maria Theresiastraße 3.
- Hoffmann Robert, General-Sekret. d. „Concordia“, Altstädter Platz 26.
- Hofrichter Karl, J. U. Dr., k. k. Notar, Bismarck-Platz 5.
- 220 Holub Gustav, Gutm., Schützeng. 11.
- Holuschka Theodor, Privatgärtner, Nebereggasse 1.
- Horn Ad., Baumeister, Ehrlichstr. 51.
- Horn Ed. d. J., Privat, Papierg. 20.
- Horn Wilhelm, Kaufmann, Mühlfeldgasse 6.
- Hornoch Camillo, Chemiker b. Johann Siebig & Co., Mühlgasse 3a.
- Hornitz David, Optiker, Schückerstr. 26.
- Hönig Anton Ferd., Bürgerchullehrer in Ruppersdorf.
- Hüb Anton Clemens, Forstmeister in Pension in Brün, Ritter des Franz Josef-Ordens, Altwitzgasse 10.
- Huber Richard, k. k. Gerichtsssekretär, Wallensteinstraße 5.
- 230 Huber Ulrich, Bauingenieur, beh. autoris., Wallensteinstraße 5.
- Hufsky Rob., Kaufm., Schückerstr. 10.
- Hübel Josef Gustav, mech. Weberei, kleine Färbergasse 4.
- Hübner Alfred, Baum., Wienerstr. 11.
- Hübner Anton, Bürgerchullehrer, Urbangasse 11.
- Hübner Ed. Ant., Privat., Garteng. 5.
- Hübner Eduard Ant. Sohn, Kunst- und Schönfärber, Wehrgasse 24.
- Hübner Franz, Priv., Radekystr. 3.
- Hübner Josef, Disponent, Lastenstraße 30.

- Hübner Jul., Zuckerzeuger, Kirchen-
feldstraße 18.
- 240 Hübner Karl, Lehrer und Schrift-
führer des Vereins, Binderstraße 6.
- Hübner Karl J., Privatier, Sterng. 5
- Hübner Ludwig, Sekretär, Bismarck-
Platz 1.
- Hübner Wenzel, Zuckerzeuger, Alt-
städter Platz 25.
- Hupfa Johann, Forstdirektor, Jo-
sefinental 8.
- Ichmann Wenzel, Privatier,
Göthestraße 4.
- Jahn Eduard, Med. Dr., Kaiser
Josefsstraße 19.
- Jahn Stefan, Bäcker, Rosengasse 5.
- Jahnel Anton, Med. Dr., Zahnarzt,
Kirchgasse 2.
- Jahnel Hugo, Elektrotechniker, Alt-
städter Platz 26.
- 250 Jakob Adolf, Privatier, Clotilden-
straße 13.
- Jakob Franz Josef, Fabrikant,
Breitegasse 1.
- Jakob Karl, Tuchfabrikant, Kaiser-
straße 7.
- Jakob Oskar, Tuchfabrikant, Kaiser-
straße 7.
- Jakowitsch Wilhelm, Tuchfabrikant,
Kaiserstraße 7.
- Jaksch Philipp, Kaufmann, Bismarck
Platz 2.
- Janowsky Jaroslav B., Professor u.
Fachvorstand an der k. k. Staats-
gewerbesch., Franz Viebig-Platz 1.
- Jantsch Anton, Lehrer, Schützeng. 16.
- Jantsch Frz., Bäcker, Bahnhofstr. 7.
- Jantsch Gust. Ludwig, Kaufmann,
Schülerstraße 2.
- 260 Jantsch G., Kunst- und Schönfärber,
Schleußengasse 14
- Jantsch Gustav, Tuchfabrikant, Bahn-
hoffstraße 14.
- Jantsch Karl, Privatier, Fried-
länderstraße 42.
- Jantsch W., Privatier, Johannesg. 3.
- Jäckel Adolf, Buchhalter, Felseng. 6.
- Jeglinger Hugo, k. u. k. Oberst i. P.,
Kaiser Josefsstraße 9.
- Jochmann Ludwig, Agent, Wis-
marck Platz 6.
- Jung Frz., Privatier, Schülerstr. 8.
- Kahl Adolf, Fabrikb., Kragau.
- Kahl Anton, Privatier, Römheldg. 5.
- 270 Kahl Josef Zuckerzeuger, Sorgeg. 28.
- Kahl Josef Anton, Privatier, Bahn-
hoffstraße 28.
- Kahl Leop., k. k. Kreisgerichtsssekretär,
Römheldgasse 7.
- Kahl Stefan, Agenturgeschäft, Alt-
städter Platz 22.
- Kaiser Wilhelm, Appreteur, Ein-
denplatz 6.
- Kalwach Josef, Agenturgeschäft, Ge-
birgsstraße 6b.
- Karrer Albert, Agenturgeschäft,
Mozartstraße 3.
- Kasper Ferdinand, Porzellan-
waren-Fdlg., Bahnhofstraße 39.
- Katz Ferdinand, M. U. Dr., Wiener-
straße 24
- Käber Franz, Oberlehrer an der böhm.
Volkschule, Kaiser Josefsstraße 4.
- 280 Kaufmännischer Verein.
- Kauflers Adolf, städtisch. Baudirektor,
Franzendorf 76.
- Keil Jos. A., Tuchfabrik., Sorgeg. 14.
- Keil J. G. Tuchfabrikant, Ge-
birgsstraße 19.
- Keil J. G. junior, Tuchfabrikant,
Gebirgsstraße 19.
- Kestenberg Julie, Kantorstgattin,
Kragauerstraße 7.
- Kind Daniel, Elektrotechn., Schloßg. 8.
- Kirchhof Karl, Kaufm. Stadtverord-
neter, II. Präsident der Handels-
kammer, Göthestraße 7.
- Kittel Edmund, Kassierer bei Joh.
Viebig & Co., Wienerstraße 3a.
- Klaus Franz, Glasermeister, Stadt-
verordneter, Bahnhofstraße 6.
- 290 Klaus Theresia, Hausbesitzerin, Kirch-
gasse 6.
- Klepsch Karl, Agent, Bräuhoßg. 8.
- Klimpel Emil, J. U. Dr., Advokat,
Kirchgasse 3.
- Klinger Eduard, Kaufmann, Kreuz-
kirchgasse 1.
- Klinger Eduard jor., Kaufmann,
Kreuzkirchgasse 1.
- Klinger Emil, Kunst- und Schön-
färber, Adlergasse 3.
- Klinger Ferd. A., Kaufm., Eifeng. 16.
- Klinger Ferdinand, Kaufmann, Alt-
städter Platz 15.
- Klinger Hugo, Kaufmann, Kreuz-
kirchgasse 1.
- P. Klinger Karl, Professor a. d. k. k.
Staatsrealschule, Christiansgasse 8.
- 300 Klinger Rudolf, Kaufm., Eifeng. 16.
- Klinger Wilh. jor., Wollehandler,
Bismarck-Platz 15.
- Kloß Franz Ferdinand, Oberlehrer,
Wassergasse 16.

- Anijef Anton, M. U. Dr., Stadtverord-
 neter, Stefanstraße 4.
 Knobloch Josef, Klempner, Eiseng. 10a.
 Knobloch Rob., Klempner, Eiseng. 10a.
 Koch August, Agent, Altstäd. Platz 25.
 Koch Ferd., Maler, Lichtensteg 24.
 Koechlin Auguste, Goldwarengeschäft,
 Kolouische Theresie, Volksschul-
 lehrerin.
 310 Kompert Gust., Schuhwaren-Geschäft,
 Wienerstraße 6.
 Kohn Ludwig, k. k. Gerichtsekretär,
 Verchenfeldstraße 15.
 Konieczek Eduard Jul., Oberlehrer,
 Mühlfeldstraße 6.
 Koptial Karl, Direktor der landwirt-
 schaftl. Winterseh., Ehrlichstr. 28.
 Kotter Ferd., M. U. Dr. in Köchlich.
 Kögler Johann, Bürgerchullehrer,
 Kaufergasse 1.
 Köhler Wendelin, Tischler, Karlsq. 7.
 König Theod., Tuch-Fabrik, Bahn-
 hofstraße 25.
 Körner Franz, Professor an der k. k.
 Staatsgewerbeschule, Kaiser Josef-
 straße 19.
 Kramer Ludwig, Privatier, Bis-
 marck-Platz 7.
 320 Kraumann Josef, k. k. Finanzwach-
 respizient i. P., Josefinental 7.
 Kraupa Alois, Bürgerchullehrer,
 Schützengasse 16.
 Kraus Karl, Tuchkaufm., Schloßg. 8.
 Kraus Ludw., Tuchkaufmann, Clo-
 tildenstraße 7.
 Krause Ferd., Lehrer, Karlsq. 12.
 Kreinzer Ernst, Lehrer, Leiter der
 meteorologischen Station, Fried-
 ländlerstraße 54.
 Kröfing Franz, Versicherungs-
 oberinspektor, Schützengasse 31.
 Krczka Jul., Zivil-Ingenieur, Bahn-
 hofstraße 32.
 Kuhn Franz, Professor an der k. k.
 Staatsgewerbeschule, Schützeng. 43.
 Kunik G. B., Privatier, Breiteg. 21
 330 Kunik Ernst, Haiba.
 Kur Wenzel, Professor i. P., Bräu-
 hofgasse 8.
 Lahn Gustav, Professor an der k. k.
 Staatsgewerbeschule, Reilsberg 2.
 Lahn Heinrich, Privatier, Verchen-
 feldgasse 28.
 Lampe Eduard, Fabriksdirektor und
 Prokurist, Maria Theresiastr. 4.
 Lange Eduard Privatier, Mühlq. 23.
 Langstein Jsidor, Tuchkaufmann,
 Schleußengasse 12.
 Bazansky Josef, Tuchkaufm., Wiener-
 straße 22.
 Lechner Karl Dr., Fabrik. Schloßg. 3.
 Legler Friedr., Oberlehrer, Landtags-
 abgeordneter und Stadtverordneter,
 Clotildenstraße 10.
 340 Leubner Ad. F., Priv. Köchlicherstr. 14.
 Leubner Ferd., Privatier, Breiteg. 5.
 Leubner Ferd., Fabrikant, Bismarck-
 Platz 6.
 Leubner Ferdinand, Rechnungsführer,
 Göthestraße 10.
 Leubner Heinr., Agent, Altst. Platz 11.
 Leupelt Franz, Ziegeleibesitzer, Köch-
 licherstraße 1.
 Liebich Anton, k. k. Landesgerichtsrat,
 Mozartstraße 9
 Liebig Johann, Freih. v., Privatier,
 Rederngasse 1.
 Liebig Johann Moriz, Freiherr v.,
 Herrschaftsbefitzer, Neu-Falken-
 burg.
 Liebig Ludwig, Ritter v., Groß-
 industrieller, Herrng. 10.
 350 Liebig Marie Paul., Baronin v.
 Johannistein 1.
 Liebig Marie, Baronin von, Fabri-
 kantensgattin, Gebirgsstraße 37.
 Liebig Theod., Freiherr v., Groß-
 industrieller, Gebirgsstr. 37.
 Lindner Karl, Bürgerchullehrer,
 Wallensteinstraße 14.
 Linke Jos., Geschäftsl., Ehrlichstr. 18.
 Linzer Christ., Kupferstecher, Stadt-
 rat, Färbergasse 18.
 Lonsky Frz., Gaswerkskassier, Göthe-
 straße 19.
 Lonsky Heinrich, k. k. Gewerbe-
 inspektor, Vorwerksgasse 3a.
 Loos Ludwig Ingenieur, Bahn-
 hofstraße 34
 Löfller Fritz, k. k. Finanzwach-
 oberkommisär, Göthestraße 1.
 360 Löwy Albert, Fabrikant in Firma
 Zeltfcher & Löwy, Verchenfeldg. 3.
 Ludwig Anton, Leiter der Konditionier-
 anstalt, Leichgasse 5.
 Ludwig Karl, Privater, Giselag. 24.
 Mahler Leopold, Agent, Bräuhof-
 gasse 8.
 Malata Ferd., Oberinspektor i. R.,
 Bahnhofstr. 41a.
 Martowik G. J., kais. Rat, Agen-
 turgeschäft, Kassier des Vereines,
 Altstädter Platz 29.

- Massopust Julius, Bank- u. Wechsel-
 Iergeschäft, Schückerstraße 3.
 Matoušek Franz, k. k. Gymnasial-
 Professor, Bücherwart des Ver-
 eines, Paulsdorfergasse 3.
 Matoušek Josef, Fabrikbeamter
 bei Joh. Liebieg & Co., Mühlg. 3a.
 Maknar Wilhelm, Schlossermeister,
 Fleischerergasse 2.
 370 Max Albrecht, Ob.-Jungen. der S.-M.-
 D. V.-B., Schückerstraße 28.
 Mayr Christian, J. U. Dr., Advokat,
 Gerichtsstr. 1.
 Mayer Josef, k. k. Kreisgerichts-
 sekretär, Bismarck-Platz 5.
 Mächtinger Franz, Färbereibesitzer,
 Waffergasse 18.
 Meininger Karl, Restaurat., Sieben-
 häuser Harzdorf.
 Meininger Ernst, Dekorationsmaler,
 Laurenziberg 4.
 Meißner Ant., Blattbinder, Ladeg. 26.
 Meißner F. C., Seifenfabrikant, Röm-
 heldgasse 1.
 Menzl Oscar, Prof. an der Handels-
 akademie, Maria Theresiastr. 13.
 Mielthig Franz Josef, Lehrer in
 Ruppertsdorf.
 380 Mišić Ferd., Baumeister, Birg-
 iteingasse 25.
 Mišić Gustav, Baumeister und
 Architekt, Sammlungswart des
 Vereines, Bürgsteingasse 25.
 Militär-Veteranen-Verein Erster
 Österreichischer.
 Mitjessell Anton, Zahntechniker,
 Eifengasse 24.
 Mitjessell Jos., Zahntechniker, Eifeng. 8.
 Möldner Wilhelm, Fleischer, Franzen-
 dorferstraße 4.
 P. Moriz Franz, Bürgerchulskatechet,
 Wallensteinstraße 3.
 Moshammer R., Professor an der
 k. k. Staatsgewerbeschule, Schulrat,
 Bismarck-Platz 1.
 Mrzina Otto, Kaufmann, Herreng. 4.
 Müller Adolf, Weißbäcker, Mühlg. 37.
 390 Müller Alfred, J. U. Dr., Advokat,
 Stadtverordn., Kaiser Josefstr. 18.
 Müller Ant. F., Stadtverordneter,
 Privatier, Röchligerstraße 11.
 Müller C. H., Buchbinder, Brunn-
 gasse 28.
 Müller Elestin, Weinhandlung,
 Clotildenstraße 5a.
 Müller Ernst J., Photograph, Bis-
 marck-Platz 16.
 Müller Gustav, Lehrer.
 Müller Josef, M. U. Dr., k. k. Bezirks-
 Oberarzt, Rollgasse 1.
 Müller Karl, Tuchkaufm., Sternng. 12.
 Müller Karl F., Kaufm. in Firma
 Müller & Nief, Ehrlichstraße 11.
 Müller Otto, Buchhst., Humboldtstr. 9.
 400 Müller Stefan F., Privatier,
 Löpferplatz 2.
 Nachtmann Frik, Apoth., Tannwald
 Nebos Josef, Konditor, Schückerstr. 6.
 Nentwich D., Magistratsrat, Weil-
 chengasse 25.
 Nerradt Rudolf, Privat., Vizebürger-
 meister, Andreassgasse 2.
 Netzl Eduard, Kaufmann, Breiteg. 16.
 Neuhäuser Fr., Porzellanmal., Rollg. 7.
 Neumann Alois, Großindustrieller,
 Präj. d. Handelskammer, Herrng. 6.
 Neumann Gustav, Privatier,
 Kragauerstraße 23.
 Neumann Karl, Bürgerchullehrer,
 Ruppertsdorf 244.
 410 Neumann Karl, Großindustrieller,
 Kommerzial-Rat, Kaiser Josef-
 str. 18.
 Neumann Leo, Kaufmann in Firma
 M. B. Neumann's Sohn, Schützen-
 gasse 39.
 Neumann Sonje, Private, Altstädter
 Platz 6.
 Neumann Paula, Fabrikantensgattin,
 Kaiser Josefstraße 18.
 Neumann Richard, Phil. Dr., Kauf-
 mann.
 Neumann Rudolf, Phil. Dr., Fabrik.,
 Großindustrieller, Schützeng. 12.
 Neuwinger Eduard, Privatier,
 Kaiser Josefstraße 29.
 Neuwinger F., Revierjäger i. Panichen.
 Nefrug Josef, Oberlehrer, Mozart-
 str. 7.
 Ondraczek Viktor, Dr., Sekretär der
 Handelskammer, Schützengasse 31.
 420 Oppelt Emil, Direktor, Gebirgsstr. 28.
 Ornithologisch. Verein in Reichenberg.
 Palma Paul, M. U. Dr., Eifeng. 22.
 Parthe Jos., Oberlehrer Schützeng. 39.
 Parthe Rud., Lehrer, Schützeng. 39.
 Pech Brüder, Schriftensmaler und
 Anstreicher, Laurenziberg 7.
 Pechan Josef, Professor an der k. k.
 Staatsgewerbeschule, Waldzeile 13.
 Perzina Anton, Privatier, Bahnhof-
 str. 18.
 Peres Emil, J. U. Dr., Advokat, Alt-
 städter Platz 4.

- 430 Petzcha Rudolf, Gastwirt, Neupaulsd.
 Reuter Ant., Zimmermeister, Krakauer-
 straÙe 38.
 Reuter Franz, Kaufmann
 P. Reuter Wenzel, Professor i. R.,
 Bismarck-Platz 4.
 Reyerl Anton, Ingenieur, Gisel-
 gasse 11.
 Pfannkuch Josefina, Pukgeßchaft,
 Eifengasse 14.
 Pfeifer Anton, Krankenhausverwalter,
 Stadtverordneter, Stefanstr. 12.
 Pießch Joh., Zuckerzeuger und Stadt-
 verordneter, Beilchengasse 19.
 Pießch Wendelin, Privatier, Gisel-
 gasse 3.
 Pierßig Max, Kunst- und Handels-
 gärtner, Obmann der Gartenbau-
 Abteilung d. Vereines, Feldg. 21.
 P. Pießchmann Hermann, Pfarrer
 i. R., Turnerstraße 3.
 440 Pilz Gustav, M. U. Dr., Zahnarzt,
 Friedländerstraße 1.
 Pißhinger Auguste, Bahnhof-Restaur.
 Bahnhof 1.
 Pittroß August, Hotelier zur „Eiche“,
 Wienerstraße 14.
 Plischke Franz, Sparkassaoßizial,
 Kirchgasse 5.
 Plischke Ludwig, Weiß- u. Wirk-
 warengeschäft, Eifengasse 14.
 Pluhar Eugen, Agent, Ehrlichstr. 26.
 Podlipny Ed., Oberlehrer in Wit-
 tuna bei Merklin.
 Pohl Nikolaus, k. k. Übungsschul-
 Lehrer, GötheßtraÙe 18.
 Pohl Philipp, Glashändler, Alt-
 städter Platz 3.
 Polaczek Alfred, Fabrikant,
 Schützengasse 12.
 450 Polaczek Bertha, Fabrikantensgattin,
 Schützengasse 12.
 Polaczek Ludwig, Kaufmann, Pro-
 kurist, Schützengasse 12.
 Polaczek Salomon, Fabrikant,
 Schützengasse 12.
 Pollat Albert, Getreidegeschäft,
 Schloßgasse 1.
 Pollat Josef, Getreidehändler,
 Schloßgasse 1.
 Posselt Fr. Ant., Privatier, Bahn-
 hofßstraße 44.
 Posselt Franz, Zuckerz., Ehrlichstr. 17.
 Posselt Gustav, Zuckergeßchaft, Adler-
 gasse 16.
 Posselt Josef, Zuckergeßchaft, Felsen-
 gasse 12a.
 Prade Albert, Agent, Gebirgsstr. 7.
 460 Prade Auguste, Bürgerßchullehrerin,
 Johannisgasse 1.
 Prade Heinrich, Reichsrats- und
 Landtagsabgeordneter, Direktor der
 städt. Gemeindeparkasse, Stadtrat,
 Kaiser Josef-StraÙe 24.
 Prade Julius, Buchhalter, Glo-
 tilbenstraße 5.
 Prade Ludwig, Möbelfabrikant,
 Vorwerk-gasse 3.
 Prade Robert, Zeichenbestattungsan-
 stalt, Glotilbenstraße 5.
 Presbyterium der evang. Gemeinde,
 Karls-gasse 9.
 Pretori Hugo, M. U. Dr., Augenarzt.
 Friedländer Straße 1.
 Priebßch Eleonore, Private, Kaiser
 Josef-StraÙe 20.
 Priebßch Otto, Kaufmann, Kaiser
 Josef-StraÙe 23.
 Profeld Wilh., Zeitungsherausgeber,
 Mozartstraße 18.
 470 Prizja Eduard, J. U. Dr., k. k. Landes-
 Gerichtsrat, Kaiser Josefstraße.
 Pjcherer Franz, Professor, Breite-
 gasse 28.
 Penienh Alois, Oberingenieur d.
 S. N. D. B. B., Karl Herzigstr. 19.
 Pirner Ernst, k. k. Finanzwach-Sek-
 tionsleiter in Eger.
 Rachel Woldemar, Maschinenfabrikant
 in Rosental II. Teil.
 Rabinsky Heinrich, Kaufm., Eifeng. 4.
 Raehse Heinrich, Pianofortefabrikant,
 Wienerstr. 65.
 Raehse Rob., Expeditur, Bahnhofstr. 48.
 Raubal Nikolaus, Professor an der
 k. k. Staatsgewerbesch. Waldg. 7.
 Raubitschek Edm., Eisenhandlung,
 Kaiser Josefstraße 12.
 480 Reich Eduard, Produktengeschäft,
 Wienerstraße 37.
 Reich Josef jun., Kaufmann, Stadt-
 rat, Wienerstraße 37.
 Reich Marcus, Alteisenhändler,
 Friedländerstraße 8.
 Reichenberger Bank, Filiale der
 Unionbank.
 Reichenberger Bezirksvertretung.
 Reichenberger Straßenbahn.
 Reichmann Hugo J. U. Dr., Advo-
 kat, Schückerstraße 1a.
 Reimer Josef, Prokurist der Firma
 Hirschmann & Wildner, Feldg. 29.
 Reinelt Emanuel, Bürgerßchuldirektor,
 Schützengasse 49.

- Kenisch Wilhelm, Privatier, Verchen-
 feldgasse 5.
 490 Kessel Josef, J. U. Dr., Advokat,
 Kirchgasse 5.
 Reznicek Martin, Riemer, Wiener-
 straße 15.
 Richter Franz, k. k. Regierungsrat u.
 Direktor der Staatsgewerbeschule,
 Kaiser Josefstraße 5.
 Richter Hermann, Buchbinder u.
 Buchdruckereibesitzer, Bergelg. 8.
 Richter Jg., kais. Rat, Direktor der
 städt. Handelsakademie, Schücker-
 straße 28.
 Richter Johann, Oberlehrer, Stefan-
 straße 17.
 Richter Josef, Lehrer, Schützeng. 39.
 Richter Rudolf, Buchdruckereibe-
 sitzer, Bergelgasse 8.
 Riedel Johanna, Private, Kaiser
 Josef-Straße 17.
 Riedel Jos., Großindustrieller in
 Pölsau.
 500 Riedel Leopold, Glasfabrikant in
 Reinowik.
 Riedel Wilhelm, Großindustrieller
 in Pölsau.
 Rieger Adolf, Fleischhauer, Fried-
 länder Straße 31.
 Rieger Johann, Fleischhauer, Fried-
 länder Straße 31.
 Riepe C., Fabriksdirektor, Teichg. 6.
 Ringhaan Otto, J. U. Dr.,
 Magistratsrat, Goethestr. 5.
 Röchliger landw. Kasino, Röchlig.
 Röchliger Gemeinde in Röchlig.
 Rösler Franz, Bäcker, Krakauerg. 7.
 Rösler Gustav, M. U. Dr., Schloßg. 3.
 510 Rösler Wilhelm, Bäcker, Fried-
 länder Straße 20.
 Rohn Anna, Private, Schückerstr. 9.
 Rohn Anna, Private, Weberg. 2.
 Rohn Ed., Agent, Hausbesitzer,
 Schützengasse 25.
 Rohn Franz, Handelschul-Direktor
 i. R., Schloßgasse 8.
 Rohn Julius, Kaufmann, Altstädter
 Platz 2.
 Rosenbaum Leop., Tuchgeschäft, Kaiser
 Josefstraße 9.
 Firma Roskovek Franz Josef, Kauf-
 mann, Schützengasse 4.
 Roßbach Silvio, Priv., Schloßg. 8.
 Roßmann Em., Fabriks-Direktors-
 Witwe, Franz Liebig-Platz 12.
 520 Roth Gotthard Karl, Affekuranz-
 vertreter, Baderberg 1.

- Roth Josef, k. k. Beamter i. R.
 Kaiser Josefstraße 32.
 Rudolf Franz, Bürgerichuldirektor,
 Kaiser Josef-Straße 6.
 Rumler Frz., Gastwirt, Wienerstr. 34.
 P. Ruscher Jos., Pfarrer in Pantrafz,
 Ehrenfanonikus.
 Sachers Carl, Ober-Inspektor der
 S.-M.-D. B.-B., Stadtverordnet.,
 Ehrlichstraße 6.
 Sachers Frz., Werkmeister, Röchlig.
 Sachers H., Baumeist., Mühlseidstr. 3.
 Sachers Gustav Erben, Mühlseidstr. 3.
 530 Sagasser Ferdinand, städt. Rechnungs-
 rat, Gerichtszstraße 10.
 Salomon Anna, Metallwarenge-
 schäft, Kaiserstraße 6.
 Salomon Anton J., Tuchgeschäft,
 Bahnhofstraße 31.
 Salomon Ferdinand, Agent, Franz
 Liebig Platz 10.
 Salomon Franz Ed., k. k. Beamter
 der Postsparkasse in Wien VIII.,
 Zeltgasse 11.
 Salomon J. J., Großindustrieller,
 Kaiserstraße 10.
 Schauer Leopold, Bräuer u. Bezirks-
 vertretungs-Obmann in Neundorf.
 Schäfer Ernst, Baumeister, Giselag. 3.
 Schär Eduard, Sparkassabeamter.
 Schützengasse 44.
 Scheffel Friedr., Priv., Schützeng. 43.
 Scheufler Wilh., städt. Straßen-
 meister, Verchenfeldgasse 13.
 540 Schenre Emanuel von, Obergeringieur
 bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft,
 Mühlseidgasse 6.
 Schicht Georg, Seifenfabrikant,
 Altstädter Platz 13.
 Schicht Josef, Herrenschneider,
 Schückerstraße 38.
 Schien Ignaz, Kaufmann, Eijeng 22.
 Schiller Friz, Professor a. d. Handels-
 akademie, Schloßgasse 3.
 Schiller Karl, Flaschenbierhändler,
 Sandgasse 1.
 Schilling Carl, Direktor d. Gaswerkes,
 Gasometerstraße 5.
 Schindler Ferdinand, Oberbuch-
 halter der Reichenberger Bank,
 Wallensteinstraße 41.
 Schirmer Gust., Rfm., Herreng. 13.
 Schlenz Joh., Dr., Professor, k. k.
 Bismarckplatz 19.
 550 Schmidt Adolf R., Apotheker, Bahn-
 hofstraße 1.

- Schmidt Adolf, Kaufmann, Stadtverordneter, Leichgasse 6.
 Schmidt Karl, Droguist zum „weißen Engel“, Eisengasse 16.
 Schmidt Ed., Konfektionär, Schützen-gasse 16.
 Schmidt Emil, Priv., Schückerstr. 28.
 Schmidt G., Fabrikantens-Gattin, Schückerstraße 30.
 Schmidt Eduard F., Kaufmann, Franz Viebieg Platz 7.
 Schmidt Gust., Tuchft., Schückerstraße 30.
 Schnabel Max, Tuchkaufm., Ehrlichstraße 23.
 Schnabel Hermann, Tuchkaufmann, Schulgasse 8.
 560 Schnabel Hugo, Rfm., Waldzeile 12.
 Schneider Johann, Oberlehrer, Franzendorfer Straße 1.
 P. Schneider Karl, Pfarrer in Röschlitz,
 Schnizer Arnold, Fabrikant, Ehrlichstraße 23
 Schnürmacher Wilhelm, J. U. Dr. Advocat, Altstädter Platz 6.
 Scholz Franz, städtischer Kassierer, Sonnengasse 4.
 Scholze Ferd., Baumeister, Leichg. 9.
 Scholze Ferd., M. U. Dr., Bilieng. 1.
 Scholze Heinrich, Konfektionär, Bismarckplatz 3.
 Scholze Josef, Zuckerbäcker, Bismarckplatz 7.
 570 Scholze Robert, Konfektionär, Bismarckplatz 4.
 Schöbl Karl, k. k. Kreisgerichts-Vizepräsident i. P., Kaiser Josefstraße 30.
 Schöler Franz, Privatier, Göthestraße 12
 Schöngut Leo, k. k. Gymnasialprof. Rosental I. Teil, 95
 Schöpfer Josef, Privatier, Altstädter-Platz 29.
 Schubert Adalbert, Bierverschleißer der Maffersdorfer Bräuerei, Eisengasse 10.
 Schüder Bertha, Advokatensgattin, Schückerstraße 17
 Schüder Carl, J. U. Dr., Advokat, Landtags-Abg. Schückerstraße 17.
 Schulhof Siegf., J. U. Dr., Advokat, Kaiser Josefstraße 23
 Schulmeister Richard, Lehrer an d. landw. Winterschule, Schulg. 8.
 580 Schük Franz, Bürgerichullehrer, Kaiser Josefstraße, 38a.
 Schük Felix, k. k. Landesgerichtsrat, Ehrlichstraße 18.
 Schük Max, Bahnkontrollor, Ehrlichstraße 18.
 Schüke Bruno, Med. Dr., Stadtarzt, Schükegasse 29.
 Schüke Eduard, Appret., Kaiserstr. 5.
 Schüke Gust. Ad., Wollehändl., Altstädter Platz 12.
 Schüke Karl, Konzipist der Handelskammer, Sperlgasse 19.
 Schüke Widw., Fabrikantens-Witwe, Kaiser Josefstraße 12.
 Schwarz Eduard, Bürgerichullehrer, Göthestraße 22.
 Schwertner Peter, k. k. Bezirks-Schulinspektor, Kaiser Josefstraße 4.
 590 Seeger Elise, Papierhandlung, Altstädter Platz 32.
 Seehars Eduard, k. k. Hauptsteuer-einnehmer i. P., Färbergasse 3.
 Seibt Ernst, Privatier, Breiteg. 28.
 Seibt Wilh., Tucherzeuger, Friedländer Straße 4.
 Seiche Hermann, Vertreter des bürgerlichen Bräuhäuses in Pilsen, Wienerstraße 24.
 Seiche Josef, Restaurateur, Bismarckplatz 1.
 Seidel Emanuel, Privatier, Röchliger Straße 4.
 Seidel Gustav, Kaufmann, Friedländer Straße 1.
 Seidel Willibald, Kragauerstr. 12.
 Siebert Ant. M., Kaufm., Kragauer Straße 5.
 600 Siebeneicher Frz. Gustav, Tucherzeuger, Schillerstraße 21.
 Siebeneicher Karl W., Tucherzeuger, Breitegasse 19.
 Sieber Ed., Goldarbeiter, Kirchg. 2.
 Sieber Emilie, Hotel „Zur Stadt Wien.“ Turnerstraße 12.
 Sieber Gustav, Privatier, Friedländer Straße 51.
 Sieber Jakob, Privatier, Kreuzg. 8.
 Sieber Otto, Juwelier, Kirchgasse 6.
 Siegl Josef, Bürgerichullehrer Zillergasse 33.
 Siegmund Anton, Großindustrieller, Altstädter Platz 12.
 Siegmund Anton, Privatier, Kaiser Josef-Straße. 38
 610 Siegmund Ernst, Edler von, Großindustrieller, Kaufergasse 7
 Siegmund Ferd., Buchhalter, Gerichtsstraße 17.

- Siegmund Franz jor., Edler von, Großindustrieller, Friedland.
 Siegmund Franz, Privatier, Eischergasse 7.
 Siegmund Franz, Buchhalter des Gaswerkes, Gasometerstraße 7.
 Siegmund Heinrich, Großindustrieller, Biliengasse 5.
 Siegmund Hugo, Kaufmann, Franz Liebieg-Platz 17.
 Siegmund Hugo, jor., Kaufmann, Mozartstraße 3.
 Siegmund Joh., Privatiers-Wittve, Käufergasse 5.
 Simon Ferdinand, Gastwirt „Zum Heimatstal“, Rupperzdorf.
 620 Simon Frz., Seiffabrikant, Alderg. 1.
 Simon Gustav, Kaffetier, „Café Post“, Altstädter Platz 24.
 Simmon Hans, Kaufmann, Göthe-straße 4.
 Smršč Josef, Puffschmied, Töpferpl. 5.
 Sollors Paul, Buchhändler, Altstädter Platz 30.
 Soyka Ed., Liqueurfabrikant, Schückerstraße 11.
 Soyka Ernst, Papierfabrikant, Rosengasse 6.
 Soyka Karl, Kaufmann, Färberg. 15.
 Soyka Osk., Kaufmann, Färberg. 15.
 Soyka Rudolf, Tuchkaufmann, Kaiser Joseffstraße 21.
 630 Soyka Siegmund, Papierfabrikant, Schückerstraße 19.
 Staden Heinrich, J. U. Dr., Advokat, Stadtrat, Wallensteinstraße 27.
 Stadler Otto, Färber, Vorwerksgasse 7.
 Stark Juliane, Lehrerin i. R., Herrengasse 4.
 Stárz Karl, Bürgerichullehrer, Stern-gasse 1.
 Stecker Rudolf, Professor an der städt. Handelsakademie, Wallenstein-straße 12.
 Steffek Victor, Ritter von, k. k. Bezirkshauptmann, J. U. Dr., Altstädter Platz 26.
 Sternkopf Anna, Naders-Wittve, Schückerstraße 20.
 Sternschuß & Soudet, Tuchgeschäft, Altstädter Platz 6a.
 Stiepel Wilhelm, Buch- und Stein-druckereibesitzer, Kommerzialrat, Herrengasse 7.
 640 Stinka Karl, Kaufmann, Altstädter Platz 30.

- Stollowsky Marcell, Privatier, Göttestraße 1.
 Stollowsky Otto, Bezirksrichter in Kilossa, Deutsch-Ost-Afrika.
 Stobimmel Ed., Privatier, Perlq. 1.
 Stöhr Hugo, Fabrikbesitzer, Röchliß, Kaiser Joseffstraße 26.
 Straße Jos., Realitätenbesitzer in Harzdorf.
 Stranzky Franz von Greifenfels, M.U.Dr., Arzt, Wienerstraße 13.
 Streibig W., Ingenieur, Bauunternehmer für Monier- u. Betonbau, Kaiser Joseffstraße 40.
 Streubel A., Ingenieur, Maria Theresiastraße 13.
 Stroner Adolf, Ingenieur bei Ed. Alt & Co, Maria Theresiastr. 7.
 650 Stübchen-Kirchner Franz, k. k. Direktor an der Fachschule für Weberei, Rudolfsstraße 8.
 Stüber Guido, k. k. Bezirkskommissär, Bräuhofgasse 8.
 Sveceny A., Handelsgärtner, Rupperzdorferstraße 13.
 Schwarschnig Anton, k. k. Gymnasial-Professor, Siebenhäuser Harzdorf.
 Swoboda Gust., Kaufm., Turnerstr. 23.
 Swoboda Josef, Spengler, Schützen-gasse 24.
 Tausche Emil, J. U. Dr., Konzipist der Handels- u. Gewerbekammer, Mozartstraße 13.
 Ther Carl, Buchdruckereibesitzer, Altstädter Platz 6a.
 Thiel Karl, Weißbäcker, Weibeng. 5.
 Thiel Ludwig, Agent, Wienerstr. 11.
 660 Thum Theodor, kais. Rath, Kaufm., Direktor der Reichenberger Sparkasse, Ehrenmitglied des Vereines, Herrengasse 10.
 Thyll Robert, J. U. Dr., Advokat, Kreuzkirchgasse 3.
 Tilt Gust., k. k. Postmeist., Dichtensteg 4.
 Tischer August, Agent, Ehrlichstr. 24.
 Tiz Marie, Private, Turnerstr. 23.
 Topisch Eduard, Kaufm., Karlsq. 16.
 Töpfer Gust., Uhrmacher, Liffeg. 9.
 Traube Franziska, Lehrerin, Breite-gasse 33.
 Trenkler Adolf, Privatier, Gijeng. 12.
 Trenkler Anna, Private, Kleine Färbergasse 4.
 670 Trenkler Friedr., Privatier in Graz.
 Trenkler Jos., Privatier, Ehrlichstr. 15.
 Trenkler Karl Jul., Agent, Sperlg. 5.

- Trentler Ludwig, Tucheinkauf-Kommissionär, Andreesgasse 38.
 Tschafert C., Weißwarenhändler, Bismarckplatz 4.
 Tschörner Ed. Ant., Zuckerzeuger Brunnengasse 3.
 Tschörner Wenzel F., Tuchfabrikant, Stadtrat, Wehrgasse 10.
 Tuchmacher-Genossenschaft.
 Tugemann Frz., Privatier, Johannisgasse 5.
 Tugemann Gottfried, Flaschenbierhändler, Zillergasse 8.
 680 Tugemann Wilhelm, Privatier, Schückerstraße 32.
 Turnverein, Deutscher in Reichenberg.
 Turnwald Josef, J. U. Dr., Advokat, Franz Liebieg-Platz 2.
 Turnwald Clotilde, Advokatensgattin, Franz Liebieg-Platz.
 Ulbrich Stefan, Med. Dr., Zahnarzt, Wienerstraße 26.
 Ulrich Ad., Prokurist, Färberg. 16.
 Ulrich Ant., Tuchfabrikant, Köchligerstraße 3.
 Ulrich Dominik, Privatier, Stadtverordneter, Schückerstraße 24.
 Ulrich Ernst, Fabrikant, Göthestr. 1.
 Ulrich Ferdinand, Tuchfabrikant, Köchligerstraße 3.
 690 Ulrich Franz, Buchhalter bei Johann Liebieg & Ko., Gebirgsstraße 30.
 Ulrich Franz, Fabrikant, Hafnerg. 8.
 Ulrich Hans, Architekt, Steiansstraße.
 Ulrich Robert, Prokurist bei der Firma J. J. Salomon, Kaiserstr.
 Umlauf Rudolf, k. t. Oberingen., Clotildenstraße 5.
 Vater Adolf, Produkthändler, Ehrlichstraße 24a.
 Vater Julius, Inspektor der S.-N.-D. B.-B.
 Vieke Johann, Buchhalter b. Johann Liebieg & Ko., Mühlgasse 10.
 Vieke Rudolf, Buchhalter b. Johann Liebieg & Ko., Mühlgasse 6.
 Vogel Franz, Radler, Privatier, Seimbuchgasse 8.
 700 Vorshußverein, Gegenseitiger, Bismarck-Platz 1.
 Wagner Stefan jor., Direktor der Kreditanstalt, Kaiser Josefstraße.
 Wagnauer Ad., Buchhalter, Urbang. 3.
 Wagnauer Heinrich, Privatier, Jägergasse 3.

- Wagnauer Josef, k. t. Hauptm. i. P., Clotildenstraße 1.
 Wagnauer Leopold, Bürgerchullehrer, Kaiser Josefstraße 30.
 Wagnauer Wilhelm, Privatier, Laurenziberg 3.
 Weichenhain Josef, Hutmacher, Bismarck-Platz 22.
 Weinberger Daniel, Agentur und Kommissionsgesch., Altst. Platz 22.
 Weinhuber Heinrich, k. t. Staatsanwalt-Substit., Wallensteinstr. 10.
 710 Weizeles Ernst, Tuchkaufm., Schückerstraße 36.
 Weiß Robert, Baron von, Hofrat, Präsident des k. t. Kreisgerichtes, Herrngasse 11.
 Weiß Wenzel, Privatier, Feldgasse 15.
 Weizenstein Emil, Agent, Annenstr. 3.
 Weißer Josef, k. t. Landesgerichtsrat, Gerichtsstraße 1.
 Wenzel Josef Stickerreibesitzer, Ruppersdorf.
 Wenzel Stefan Garnhändler, Bahnhofstraße 38.
 Werner Daniel, Handelschulprofessor i. N., Bismarck-Platz 2.
 Werner Frz., Privatier, Schillerstr. 13.
 Weßniger Anton, k. t. Kanzleidirektor, Paulsdorferstraße 8.
 720 Weyßlich D., Med. Dr., Schückerstr.
 Wildner Adalbert, Kaufmann, Kaiser Josefstraße 20.
 Wildner Emanuel, Kaufmann, Ehrlichstraße 13.
 Wildner Heinr., Kaufm., Herrng. 2.
 Wildner Jos., Kaufm., Gebirgsstr. 7.
 Wildner Marie, Lehrerin, Wallensteinstraße 17.
 Wildner Wendelin, Kaufmann, Kaiser Josefstraße 25.
 Wildner Wilhelm, Kaufm., Stadtverordneter, Mariengasse 7.
 Wildt Josef, Schulrat, Prof. an der k. t. Staatsgewerbeschule, Altstädter Platz 25.
 Wilhelm Franziska, Lehrerin, Gebirgsstraße 6.
 730 Willner Rafael, Galanteriewarengeschäft, Schückerstraße 18.
 Winterberg Berth., Wollehändler, Ehrlichstraße 20.
 Winterberg S., Wollehändlersgattin, Ehrlichstraße 20.
 Wolfrum Ernst, Agent, Schückerstr. 1.
 Wolleschaf Adolf, Sparkassabeamter, Schloßgasse 9.

- Wondraf Emilie, Privatiersgattin,
Bismarck-Platz 16.
- Wondraf Franz, Privatier, Wiener-
straße 24.
- Wondraf Josef, Privatier, Bis-
marck-Platz 16.
- Worj Ant., Baumeister, Stefanstr. 45.
- Worj Ferd., Fleischhauer, Tuchplatz 2.
- 740 Wotruba E., Med. Dr., Stadtver-
ordneter, Kaiser Josefstraße 29.
- Wuch Franz, Oberinspektor der E.-
N.-D. B.-B. i. P., Kreuzgasse 10.
- Zacharias Ignaz, Kaufmann, Ro-
sengasse 1.
- Zechel Adolf, Privatier, Kreuz-
kirchgasse 2.
- Zeh Friedr., k. k. Kreisgerichts-Ober-
offizial i. P., Kreuzgasse 10.
- Zeidler Karl, k. k. Steuerein-
nehmer i. P., Lustgasse 20.
- Zemanek Heinrich, Kaufmann,
Bindergasse 10.
- Zimmermann Helene v. Reissenau,
Großindustr.-Gattin, Habendorf.
- Zimmermann Karl von Reissenau,
Großindustrieller in Habendorf.
- Zenner Karl, Restaurateur „Zum
Fasan“, Eisengasse 10.
- 750 Zettl Alexander, Prokurist der Firma
Johann Siebieg & Co., Mühlg. 4.
- Zimmert Josef, k. k. Oberlandesge-
richtsrat i. P., Gebirgsstraße 6a.
- 752 Zwingenberger Georg, Magazineur
bei Johann Siebieg & Co, Mühl-
gasse 3a.

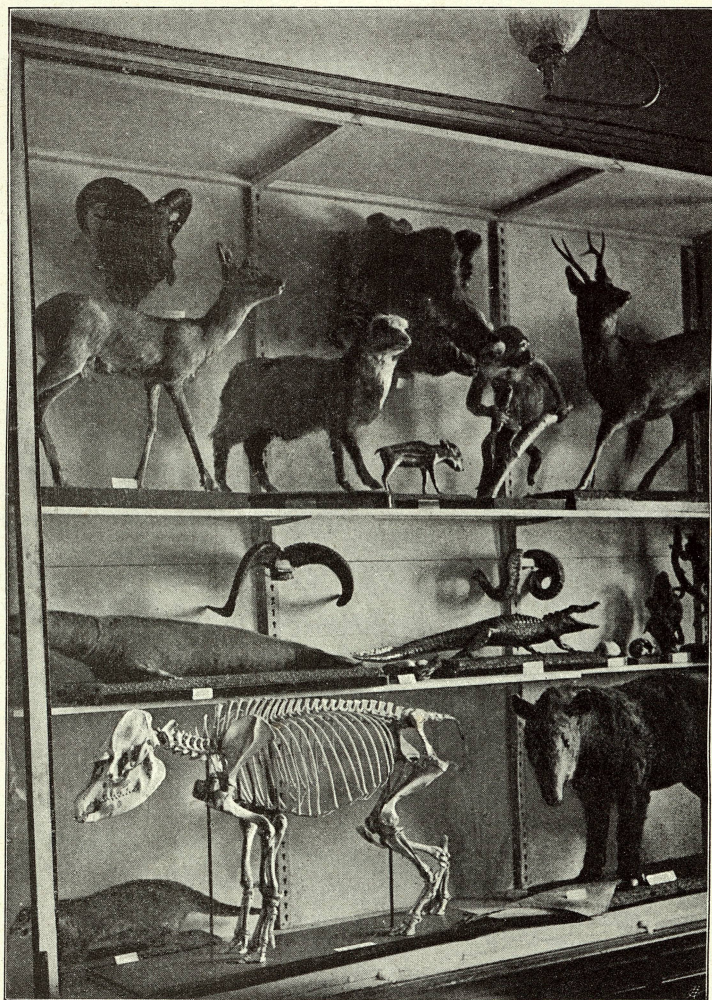
1. Die erste Gruppe ist diejenige, die
 2. Die zweite Gruppe ist diejenige, die
 3. Die dritte Gruppe ist diejenige, die
 4. Die vierte Gruppe ist diejenige, die
 5. Die fünfte Gruppe ist diejenige, die
 6. Die sechste Gruppe ist diejenige, die
 7. Die siebte Gruppe ist diejenige, die
 8. Die achte Gruppe ist diejenige, die
 9. Die neunte Gruppe ist diejenige, die
 10. Die zehnte Gruppe ist diejenige, die

1. Die erste Gruppe ist diejenige, die
 2. Die zweite Gruppe ist diejenige, die
 3. Die dritte Gruppe ist diejenige, die
 4. Die vierte Gruppe ist diejenige, die
 5. Die fünfte Gruppe ist diejenige, die
 6. Die sechste Gruppe ist diejenige, die
 7. Die siebte Gruppe ist diejenige, die
 8. Die achte Gruppe ist diejenige, die
 9. Die neunte Gruppe ist diejenige, die
 10. Die zehnte Gruppe ist diejenige, die



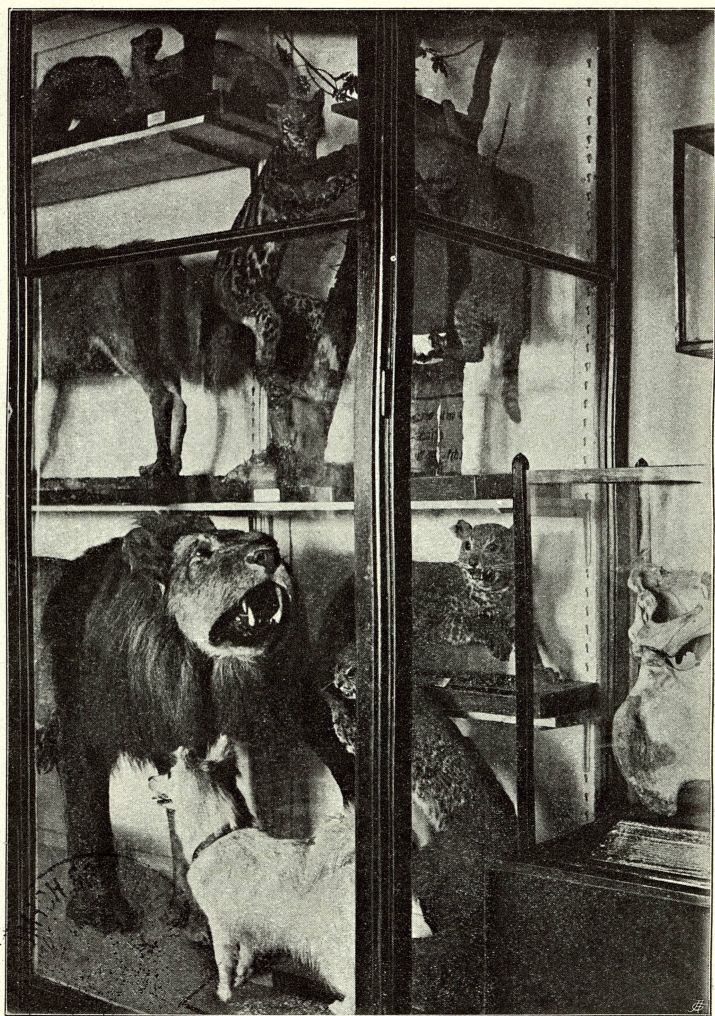
Aus dem naturhistorischen Vereinsmuseum.

Nach photographischen Aufnahmen des Herrn Emanuel Conrath.



Aus dem naturhistorischen Vereinsmuseum.

Nach photographischen Aufnahmen des Herrn Emanuel Conrath.



Aus dem naturhistorischen Vereinsmuseum.

Nach photographischen Aufnahmen des Herrn Emanuel Conrath.